

# LILIEN KURIER

Stadt- & Stadionmagazin des SV Darmstadt 1898 e.V.

April 2024



Premiumpartner der Lilien



# Miteinander die Lilien unterstützen.



**Weil's um  
mehr als  
Geld geht.**



Sparkasse  
Darmstadt

# KASSEN- HÄUSCHEN



## WILLKOMMEN IN DER CRUNCH- TIME, DEM SAISONENDSPURT, DEM ABSTIEGSKAMPF-APRIL..

...ganz egal, welchen Namen wir dem kommenden Monat und den kommenden Spielen geben: Dass sie entscheidend sind, wissen wir. Angefangen beim Gastspiel in Mainz, über das Heimduell gegen die Freiburger, zum Abstiegskrimi in Köln-Müngersdorf bis zum letzten Heimspiel gegen die Mitaufsteiger aus Heidenheim. Ein knackiger Monat mit direkten Duellen im Kampf um die Hoffnung auf den Relegationsplatz, aber auch ein Monat, in dem wir alle von den Spielern auf dem Rasen bis zu jedem einzelnen Lilienfan auf der Tribüne nochmal zeigen können, wer wir sind und wofür wir stehen – Darmstadt 98 schlägt niemand kampflos! Das wird unsere Mission in den kommenden Wochen. Sie wird von Woche zu Woche neu zu beweisen sein, unabhängig des vorangegangenen Ergebnisses, unabhängig davon ob die Punkte am Ende für das nächste Darmstädter Fußballwunder reichen werden. Denn wie wir nach dem Tiefpunkt gegen Augsburg festgestellt haben – es geht nur gemeinsam! Und nur dann werden wir auch diese Bundesliga-Saison mit erhobenem Haupt in unsere Geschichtsbücher schreiben können. Es liegt also an uns allen – machen wir bei jedem Spiel Alarm bis zum Gehtnichtmehr, zeigen wir der Liga, dass wir Heiner niemals klein geben, niemals aufgeben und uns

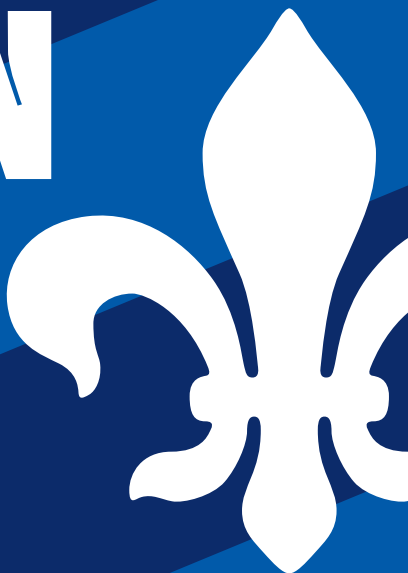
nicht auseinander dividieren lassen. Mit 11 Mann auf dem Rasen und dem 12. Mann auf den Rängen können wir diese Mission gemeinsam erfolgreich zu Ende bringen.

In der dazugehörigen April-Ausgabe des **LILIENKURIER** haben wir uns dafür lange mit Matej Maglica unterhalten und einen tiefen Einblick in seine Entwicklung bekommen. Dazu findet Ihr natürlich alles zu den kommenden Gegnern und den weiteren beliebten Rubriken, wie den Terminen aller Lilien-Teams, einem Blick in die Vereinshistorie oder die Frage „Was macht eigentlich...“ bei der es diesmal um 80er-Jahre Legende-Gerhard Lachmann geht. Alles in allem sind wir wieder sehr zufrieden mit der bereits vorletzten Ausgabe für diese Saison und danken all unseren Ehrenamtlichen, die sich bei der Erstellung und Verteilung des **LILIEN-KURIER** bemühen. Gerade dieses Heft, das es in der Form bereits seit den 80er-Jahren am Bölle gibt, zeigt wie lebendig und vielfältig unser Sportverein ist.

### NUR DER SVD!

Tim Strack  
Büroleitung Fan- und Förderabteilung

# 2AHL3N 5ALAT



Vertrag bis (Leihe von Schalke 04)

## 2024

### 32

gemeinsame  
Spiele mit Gerrit  
Holtmann (mit  
Bochum + SVD)

## 192

Zentimeter groß

## Vier

Spiele gegen  
die Lilien  
(mit Union, 2  
Remis, 2 Nie-  
derlagen, 1 Tor)

## 17

U-Länderspiele für  
Deutschland (9 Tore)

## 53B45T14N

## POLT3R

## 1991

geboren

## 97

Einsätze in ausländischen  
Ligen und Pokalen  
(England + Niederlande)

## 700K

Mio € Marktwert laut  
[transfermarkt.de](https://transfermarkt.de)

## #40

Rücknummer (wie Stojilkovic,  
Berko, Staniczek)



# 24 Stunden täglich für Sie da!

Unsere ZNA und die Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin.

## Unsere Notfallambulanz behandelt akute Verletzungen.

Patient:innen können sich rund um die Uhr in unserer Zentralen Notaufnahme (ZNA) vorstellen.

## Arbeitsunfälle

Die Klinik behandelt auch Wege- und Arbeitsunfälle (Verletzungsartenverfahren der gesetzlichen Unfallversicherung). Auch hierfür können Sie sich jederzeit in der ZNA vorstellen.

## Unfallchirurgische Behandlung

In unserem OP-Räumen kann zu jeder Uhrzeit operiert werden. So können Notfälle sowie Verletzungen akut und planmäßig versorgt werden.



Mehr Informationen auf der Webseite  
oder einfach QR-Code scannen.

AGAPLESION ELISABETHENSTIFT | Landgraf-Georg-Straße 100 | 64287 Darmstadt  
[www.agaplesion-elisabethenstift.de](http://www.agaplesion-elisabethenstift.de)



KIRSCHBERG 27  
64347 GRIESHEIM  
TELEFON 061 55/88777 66  
SHOP@MARCOTEC-SHOP.DE



*Starke Marken*  
VON PROFIS FÜR PROFIS

**Topseller**



### QooCam 3 CMOS 360 Grad Kamera

- Brillante 5.7K 30 fps
- 4K/60 fps Modus
- 360° Panorama Video
- Ambisonics Audio



### DJI Mini 3 mit Fernbedienung

- 4K HDR
- 38 Minuten Reichweite
- bis 10km Reichweite
- Faltbar bei 249g



**SeaLife**

### Smartphone Unterwassergehäuse SL400

- ext. Farbkorrekturfilter
- SportDiver App
- Wasserdicht bis 40m
- Bluetooth Bedienknöpfe



**Jackery**

### Explorer 500 Tragbare Powerstation

- 500 Watt Leistung
- 1x12V Auto-Anschluss
- 1x 230V AC Steckdose
- 3x USB-A Anschlüsse

**Solar - Power**

## EIN STÜCK ZUHAUSE

Auf der Gegengeraden haben sich im März verschiedene Fangruppen in den Blockzugängen mithilfe des Darmstädter Künstlers Julian „Deafman“ Bock verewigt. Dabei kamen auf Initiative der FuFa viele Lilienfans verschiedenen Alters zusammen und sprayten mit. Ein toller Tag im Kreise der Lilienfamilie und ein bisschen mehr blau-weiße Farbe im eigenen Wohnzimmer.







## EIN STÜCK VOM GLÜCK

Nachdem vieles in den zurückliegenden Spielen für die Lilienfans schwer zu verdauen war, kam das Tor von Tim Skarke nach feiner Vorarbeit von Mathias Honsak in der 28. Minute gegen den deutschen Rekordmeister genau richtig, um einen Moment dieses Glücks zu spüren, nachdem sich das Böllenfalltor so lange gesehnt hatte. Auch wenn es am Ende 2:5 für die Bayern stand, war es ein Torjubel, bei dem viel Frust herausgebrüllt und der Glaube an die eigenen Stärken zurückgebracht wurde.











## **EIN BISSCHEN REGEN**

Als am Ostersonntag um 19:30 Uhr in Bochum der Anpfiff ertönte, öffnete der Himmel seine Schleusen über den Protagonisten auf dem Rasen. Fortan kämpften die Lilien gegen das Wetter, den Gegner, die Heimkulisse und einen 0:2-Rückstand an. Mit Toren von Skarke und Vilhelmsson schafften die Lilien dann tatsächlich noch die Kehrtwende und beinahe sogar den Siegtreffer.



TRIBÜNE

STADTWERKE  
BOCHUM



STADTWERKE  
BOCHUM



STADT

Die neue

DIRK LEIMBACH

VME  
VERSICHERUNG

GERHARD

WIEGAND

VME  
VERSICHERUNG



# GESCHÄFTSSTELLE

## NEUES AUS DEM SPORTVEREIN

### SV 98 NIMMT PV-ANLAGE IN BETRIEB

Der SV Darmstadt 98 hat mit seinem lang-jährigen Partner, dem Ökoenergie- und Telekommunikationsversorger ENTEGA, auf den Dächern der Haupttribüne und der Gegen-gerade des Merck-Stadions am Böllenfalltor auf einer Fläche von insgesamt knapp 5.700 Quadratmetern rund 2.900 Photovoltaik-Module installieren lassen. Die Anlage konnte nun Mitte März in Betrieb gehen.

Die Photovoltaik-Anlage ist fast so groß wie die Rasenfläche. Die Anlage hat eine Leistung von zirka 1.200 kWp und ist damit die größte Photovoltaik-Anlage in Darmstadt. Rechnerisch könnten damit jährlich 450 Haushalte mit Ökostrom versorgt werden. Im Vergleich mit dem deutschen Strommix werden jedes Jahr rund 840 Tonnen CO<sub>2</sub> vermieden.

Den Ökostrom, den die Anlage produziert, kann der SV 98 direkt im Stadion nutzen. Nach Berechnung der ENTEGA kann rund 46 Prozent des mit der Photovoltaik-Anlage produzierten Stroms direkt im Stadion verwendet werden. Der weitere Strom kann für das benachbarte Funktionsgebäude benutzt werden. Nicht vom SV 98 selbst genutzter Strom wird über die ENTEGA als Öko-Strom in das Verteilnetz der e-netz Süd Hessen eingespeist und geht somit an die Darmstädter Haushalte.



Dr. Marie-Luise Wolff, Vorsitzende des Vorstandes von ENTEGA, sagte: „Der nachhaltige Ausbau von Erzeugungsanlagen für Erneuerbare muss weiter mit großen Schritten zügig vorangetrieben werden. Da die Genehmigungszeiten für den Bau von Windkraftanlagen leider sehr langwierig sind, muss künftig weiter auch verstärkt auf die Photovoltaik gesetzt werden. Die Lilien und uns verbindet eine langjährige Partnerschaft, die nun auch bei der Photovoltaik intensiviert wird.“

„Nachhaltige Vereinskultur ist in unserem Leitbild fest verankert und Teil unseres Selbstverständnisses. Wir nehmen diese Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft sehr ernst, die neue Photovoltaik-Anlage ist somit ein klares Zeichen für bewusstes Handeln und ein weiterer wichtiger Baustein unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Wir freuen uns, diese Nachhaltigkeit mit unserem Partner ENTEGA aktiv vorantreiben zu können und auch darüber, dass nun die größte PV-Anlage in Darmstadt auf den Dächern des Merck-Stadions am Böllenfalltor zu finden ist“, so Michael Weilguny, Geschäftsführer beim SV Darmstadt 98.

**PEPSI ZERO ZUCKER  
WÜNSCHT ALLEN LILIEN-FANS  
EINE ERFOLGREICHE UND  
SPANNENDE SAISON**



**OFFIZIELLER  
98ER-PARTNER**





# PRESSERAUM

DAS WIRD ÜBER UNS GESCHRIEBEN

**Holland will dreckig siegen**

**Mit dem Mut der Verzweiflung**

**„Hoffe, ich habe Tuchel nicht überfordert“**

**Ein Potpourri an Blackouts**

**Es ist fast absurd, aber es ist wirklich immer noch nichts verloren**

**„Tim ist eine Vollbombe“**

**Quellen** (von oben nach unten):

Frankfurter Rundschau, 01.03.2024; FAZ, 02.04.2024; Sport1, 28.03.2024; FAZ, 04.03.2024; Echo, 11.03.2024;  
FAZ, 15.03.2024



# VORHANG AUF

## DAS MAGAZIN

**Kostenlos**  
**Jeden Monat**

Partner der Lilien seit 2003 - durch Dick und Dünn



Foto: Florian Ulrich

Mit freundlicher  
Unterstützung durch den  
**LILIENblog+**

## Die Vielfalt der Region in einem Magazin



### Ticketverlosung

In jeder Ausgabe  
verlosen wir  
gemeinsam mit  
Krombacher zwei  
Eintrittskarten auf  
der Nordtribüne samt  
Wurst, Getränke und  
Halbzeitkick!

### Jeden Monat Neues von den Lilien

- ♣ Spielerportraits ♣
- ♣ Neues vom Trainer ♣
- ♣ Gegnervorschau ♣
- ♣ Rund ums Bölle ♣
- ♣ und vieles mehr ♣

**Das infokompletteste Magazin der Region!**  
**- kostenlos - an mehr als 900 Stellen**



[vorhang\\_auf\\_da](#)



Offizieller Medienpartner der Lilien seit 2003

[www.vorhang-auf.com](http://www.vorhang-auf.com)

[VorhangaufDA](#)



Kiesbergstr. 48 • 64285 Darmstadt • 06151 - 664513



# FLUTLICHT



# MATEJ MAGLICA

im Interview mit Matthias Kneifl





# „ALLES, WAS ICH DORT HATTE, MUSSTE ICH MIR IN DEUTSCHLAND ERST WIEDER ERARBEITEN.“

**Matej Maglica kam im Sommer vom VfB Stuttgart auf Leihbasis zum SVD. Bereits im Oktober verpflichteten ihn die Lilien fix und statteten den Innenverteidiger mit einem Vertrag bis 2027 aus. In der jüngsten Länderspielpause unterhalte ich mich mit dem Linksfuß über seinen ungewöhnlichen Weg in den Profifußball, seine Kumpels bei den 98ern und wie er die Bundesliga erlebt.**

Matej erblickt am 25. September 1998 im kroatischen Slavonski Brod das Licht der Welt. Aufwachsen wird der Kroatie anschließend aber jenseits der Grenze in Bosnien-Herzegowina. Dorthin waren seine Eltern 1997 zurückgekehrt, nachdem sie zwischenzeitlich in Deutschland vor dem Krieg in Ex-Jugoslawien Zuflucht gefunden hatten. 2015 ergreifen seine Eltern zum zweiten Mal die Gelegenheit, nach Deutschland zu kommen. Dieses Mal mit dem damals 17-jährigen Matej und seinen beiden Schwestern Iva und Vanessa im Gepäck. Ihr Ziel: Backnang vor den Toren Stuttgarts.

### **Matej, warum kamen Deine Eltern und Du 2015 ausgerechnet nach Backnang?**

Meine Eltern wollten es nochmal in Deutschland probieren. Während ihres ersten Aufenthalts war meine Schwester Iva in Backnang auf die Welt gekommen. Da lag es für sie auf der Hand, wieder nach Backnang zu kommen. Meine Eltern versprachen sich für uns Kinder bessere Perspektiven als in der Heimat.

### **Wie hast Du dich dabei gefühlt?**

Puh, für mich war es wirklich nicht einfach, nach Deutschland zu gehen. Weißt Du, ich war 17. In dem Alter beginnst Du, mit Deinen Freunden wegzugehen, Mädchen werden interessanter, und genau dann musste ich weg. Alles, was ich dort hatte, musste ich mir hier erst wieder erarbeiten. Ich musste neue Freunde finden, weshalb es mir wichtig war, Fußball im Verein zu spielen. Der Fußball hat mir bei der Integration sehr geholfen.

### **Konntest Du überhaupt die deutsche Sprache?**

Nee, überhaupt nicht. Ich konnte kein Wort deutsch und habe natürlich erstmal gar nichts verstanden. Alles, was ich jetzt kann, das habe ich hier gelernt.

### **Dafür, dass Du mit 17 kein Wort deutsch gesprochen hast, beherrscht Du die Sprache heute hervorragend. Wie ging es dann in Backnang weiter?**

Es ging zunächst darum anzukommen. Der Fokus lag auf der Schule und dem Erlernen der Sprache. Ich habe ein halbes Jahr deutsch gepaukt, da ich für die Schule einen Sprachtest bestehen musste. Die Mittlere Reife war mir hier zwar anerkannt worden. Für einen höheren Abschluss musste ich aber zwei weitere Jahre zur Schule gehen. Die danach begonnene Lehre habe ich abgebrochen. Der Fußball begann, eine größere Rolle zu spielen. Plötzlich gab es die Chance, dass es Richtung Profifußball gehen könnte. Das wollte ich ein, zwei Jahre probieren. Wenn es nichts geworden wäre, hätte ich die Lehre weitergemacht. Gott sei Dank hat es geklappt.

**Du hast vor eurem  
Wegzug nach  
Deutschland in  
Deiner Ge-  
burtsstadt  
Slavonski  
Brod  
für**





# „FUSSBALL HAT MIR BEI DER INTEGRATION SEHR GEHOLFEN.“

**Marsonia FK Fußball gespielt. In Slavon-ski Brod sind auch Mario Mandzukic und Ex-Lilie Mario Vrancic geboren, Ivica Olic in der Nähe. Er und Mandzukic spielten in der Jugend wie Du für Marsonia. Waren Sie Dir ein Begriff und vielleicht auch Vorbilder?**

Klar, sie waren in unserer Region eine große Nummer, gerade wenn sie zu Besuch waren. Ich habe jenseits der Grenze in Bosnien gelebt. Mandzukics Opa lebte in einem Nachbarort und Mario war oft da. Da war ich allerdings noch kleiner. Aber na klar, Spieler mit solch einer Karriere sind dann natürlich Vorbilder.

**Auf welchem Level hast Du in Slavonski Brod Fußball gespielt?**

Wir haben in der obersten Jugendliga gespielt. Unsere Gegner hießen Dinamo Zagreb und Hajduk Split. Aber gegen sie hatten wir keine Chance. Wir haben maximal viermal die Woche abends trainiert. Das hatte mit Nachwuchsleistungszentren wie in Deutschland nichts zu tun.

**Hast Du schon immer in der Innenverteidi-gung gespielt?**

Nein. Als kleiner Junge habe ich im Sturm begonnen. Ich war klein und schnell, habe als Linksfuß auf dem Flügel gespielt. Dann bin ich immer größer geworden und immer weiter nach hinten gerückt. Zum Schluss habe ich in Kroatien auf der Sechs gespielt, manchmal Links- oder Innenverteidiger. Mittlerweile bin ich in der Innenverteidigung angekommen. Ich hoffe, dass es nicht noch weiter nach hinten geht. (lacht)

**Deine Heimat ist sehr sportverrückt. Hast Du als Jugendlicher andere Sportarten ausgeübt?**

Ich habe Volleyball gespielt. Ich war ganz gut und stand in der Kreisauswahl. Wer weiß, hätte ich mich für Volleyball entschieden, wäre ich vielleicht auch Profi geworden. Meine beiden Schwestern spielen höherklassig. Vielleicht ist es in unserer Familie angelegt, dass wir Volleyballer sein sollten. Aber so schreibt eben jeder von uns seine eigene Geschichte.

**Gibt es in einer so sportbegeisterten Fami-lie auch einen Sportler, den Du bewunderst?**

Ich schaue sehr gerne Basketball. LeBron James ist für mich ein Vorbild. So möchte ich auch sein, so möchte ich anführen, so möchte ich voran gehen und alles geben. Er spielt mit seinen bald 40 Jahren immer noch wie ein Junger. Das sollte für jeden ein Vorbild sein, finde ich.

**Wie ging es dann eigentlich mit Dir und dem Fußball in Backnang weiter?**

Ich habe ein Probetraining in der U19 gemacht. Nach drei Tagen haben sie gesagt, dass sie mich behalten. Zwei, drei Spiele später bin ich ins Training zur 1. Mannschaft hochgezogen worden und habe in der 2. Mannschaft gespielt. Das war schon eine Herausforderung, gegen Männer zu spielen. Aber es war richtig und wichtig. Nach drei Jahren ging ich nach Göppingen, die in der Oberliga immer ein Aufstiegskandidat waren. Dort haben wir gegen den VfB II 2:0 gewonnen. Ich habe ein super Spiel

gemacht. Nach Abpfiff haben sie mich nach meiner Nummer gefragt, doch dann kam die Corona-Pause. Der VfB blieb aber dran, deren Coach wollte mich unbedingt. Da war es für mich keine Frage, dass ich das mache.

**Im Gegensatz zu Deinen neuen Teamkameraden hattest Du kein NLZ besucht. Wie schwer fiel es Dir, Dich beim VfB gegen Spieler durchzusetzen, die ganz anders ausgebildet wurden?**

Heute würde ich mit etwas weniger Respekt an die Sache rangehen. Ich traf auf Mitspieler, die seit der U11 beim VfB waren. Sie hatten über Jahre jeden Tag diese Ausbildung genossen. Ich habe irgendwo in Bosnien und Kroatien gespielt. Deshalb hatte ich viel zu viel Respekt. Ich glaube aber, dadurch war ich immer fokussiert, habe zugehört, habe das gemacht, was von mir verlangt wurde. So habe ich die anderthalb Jahre beim VfB genutzt, um alles aufzusaugen was möglich war.

**Beim VfB betonten sie Deine hohe Lern- und Leistungsbereitschaft, und lobten Deine großen Entwicklungsschritte. Wurde Dir da bewusst, dass der Traum vom Fußballprofi wirklich möglich ist?**

Schon. Ich kam in der Regionalliga in eine für mich neue Liga. Ich spielte links in der Dreierkette. Dem Trainer gefiel, wie ich es machte und bereits in der ersten Länderspielpause wurde ich zum Training der Profis eingeladen. Dort trainierte ich dann immer häufiger, sogar ganze Wochen und spielte am Wochenende in der 2. Mannschaft. Irgendwann stand ich im Profi-Kader und feierte unter Pellegrino Matarazzo mein Bundesligadebüt. Das war eine geile Zeit. Zumal der VfB in der Region der große Verein ist. Alle meine Freunde waren VfB-Fans, und ich bin auch mal mit ihnen ins Stadion gegangen.

**Anfang 2022 hat dich der VfB zum FC St. Gallen verliehen. Rückbetrachtend Dein bislang wichtigster Karriereschritt?**

Ja. Beim VfB war ich zwar beim Training dabei, aber ich war kein richtiger Teil der Profimannschaft. Der Wechsel in die Schweiz war wichtig. Auch da hatte ich Respekt, denn es war die erste Liga und nicht die Regionalliga. Aber so wurde ich von meinen Eltern erzogen: respektvoll sein. Auch heute halten wir uns nicht für etwas Besseres, nur weil ich jetzt Profifußballer bin.

**Wie war die Zeit für Dich in der Schweiz?**

Es war bislang meine erfolgreichste Zeit, weil wir auch sehr viele Partien gewinnen konnten. Ich habe sofort gespielt, denn der Trainer wollte Veränderungen. Das Team stand schließlich im Abstiegskampf. St. Gallen hat jedoch das Selbstverständnis, in die 1. Liga zu gehören. Da war schon etwas Sorge dabei, es nicht zu schaffen. Deshalb kamen zur Winterpause mit mir vier, fünf neue Spieler. Mein erstes Spiel gewannen wir auswärts mit 5:1. Das hat richtig Spaß gemacht. Ich stand fast immer in der Startelf oder kam zumindest von der Bank.

**War Dein zwischenzeitliches Ausgleichstor im verlorenen Pokalfinale das Highlight Deiner bisherigen Karriere?**

Definitiv. Wir hatten das Viertel- und Halbfinale gegen Zweitligisten gewonnen. Das Finale war in Bern gegen Lugano. Wir lagen schnell zurück und ich konnte per Kopf den Ausgleich erzielen. Meine ganze Familie und einige Freunde waren im Stadion. Das war wirklich sehr, sehr emotional für mich. Ich kann mich an den Jubel mit der Mannschaft erinnern. Ich habe das Tor vor den Lugano-Fans erzielt. Als ich dann zur anderen Seite mit der vollen Kurve der Fans aus St. Gallen geschaut habe, haben sie ihre Bengalos gezündet. Das war ein absolutes Highlight für mich, auch wenn wir das Finale letztlich verloren haben.

**Die deutsche Sprache ist in der Schweiz nicht ganz einfach zu verstehen. Wie ging es Dir?**



Die Sprache war für mich am Anfang wirklich krass. Ich habe mich gefragt, wo ich denn da gelandet bin. (lacht) Das hatte für mich mit deutsch zunächst nichts zu tun. Wenn Du aber manche Wörter vergleichst, dann merkst Du, okay, das macht schon Sinn. Mit der Zeit habe ich es also verstanden, wenngleich nicht gesprochen. Und Gott sei Dank war der Trainer Deutscher, der Kapitän und der zweite Keeper ebenfalls. Und wir hatten einige Österreicher, die waren auch einfacher zu verstehen.

**Gibt es dennoch Begriffe, die Dir besonders gut gefallen haben?**

„Chuchichäschtl“ für Küchenschrank oder härzig für süß. Im Fußball verwenden sie wiederum einige Begriffe aus dem Englischen, wie tschutzen für schießen, Penalty oder Corner.

**Lass uns über Dich als Fußballer sprechen. Was zählst Du zu Deinen Stärken?**

Auf jeden Fall mein Kopfballspiel und mein Zweikampfspiel. Ich glaube, es ist nicht so einfach, gegen mich zu spielen.

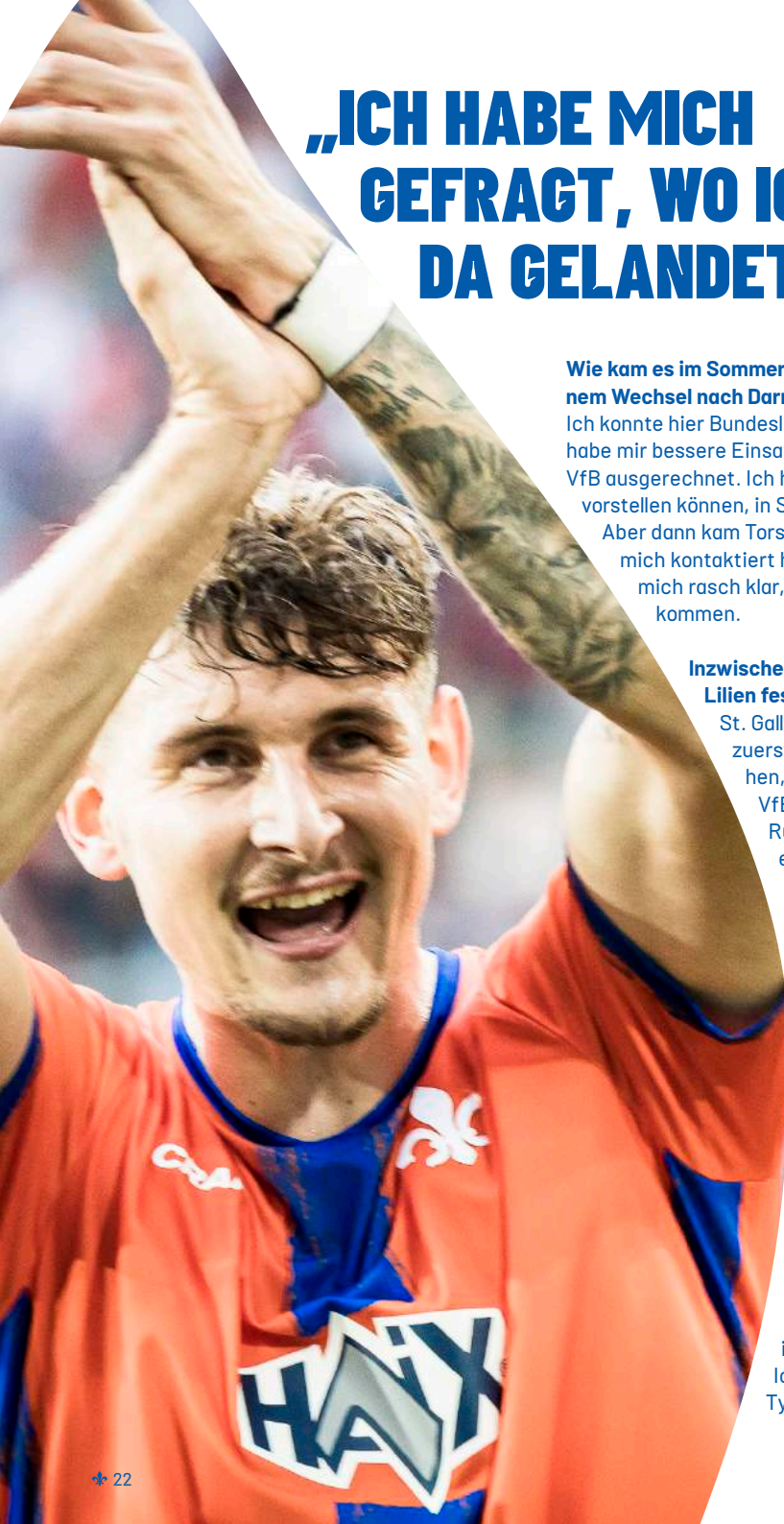
**Wo siehst Du noch Entwicklungsbedarf?**

Mein Aufbauspiel ist ganz okay. Meinen rechten Fuß benutze ich aber zu wenig. Ich mache fast alles mit links. Wenn ich muss, dann kläre ich natürlich auch mit rechts. Aber ich fühle mich sicherer, wenn ich das mit meinem starken Fuß mache. Egal ob wir mit der Dreierkette oder Viererkette spielen, ich fülle immer den linken Part aus. Dann habe ich das Spiel automatisch auf meinem linken Fuß.

**Du sprichst die Dreier- und die Viererkette an. Worin bestehen für Dich als Innenverteidiger die größten Unterschiede, wenn Du beide Ketten vergleichst?**

Für uns Spieler ist das schon ein großer Unterschied. In einer Dreierkette bin ich als linker Innenverteidiger offensiver ausgerichtet als der mittlere. Ich muss dazu tendieren, immer nach vorne zu verteidigen. In einer Viererkette bist du dagegen dazu angehalten, mit dem rechten Innenverteidiger hinten zu bleiben und die Mitte zuzumachen. Zudem läuft man in der Dreierkette viel mehr als in der Viererkette. In St. Gallen habe ich nur Viererkette gespielt, hier überwiegend Dreierkette. Ich mag beides und kann beides spielen.





# „ICH HABE MICH GEFRAGT, WO ICH DENN DA GELANDET BIN.“

## **Wie kam es im Sommer überhaupt zu Deinem Wechsel nach Darmstadt?**

Ich konnte hier Bundesliga spielen und habe mir bessere Einsatzchancen als beim VfB ausgerechnet. Ich hätte mir auch gut vorstellen können, in St. Gallen zu bleiben. Aber dann kam Torsten ins Spiel, der mich kontaktiert hat. Da war für mich rasch klar, nach Darmstadt zu kommen.

## **Inzwischen haben Dich die Lilien fest verpflichtet.**

St. Gallen hatte mich zuerst vom VfB geliehen, dann gekauft. Der VfB hatte jedoch ein Rückkaufrecht, das er nutzte. Als ich jetzt in Darmstadt angekommen war, wollte ich Klarheit, wie es weitergeht und habe mich relativ schnell dafür entschieden, hier einen festen Vertrag zu unterschreiben.

## **Wie rasch hast Du Dich in Darmstadt eingelebt?**

Mit meiner Lebensgeschichte fällt es mir leicht, mich irgendwo einzuleben. Ich bin ein offener Typ, und dann ist

Stuttgart auch nicht so weit weg, wo meine Familie lebt. Das passt für mich wunderbar. Zumal ich hier gut aufgenommen wurde.

**Bartol Franjic ist ein Landsmann von Dir, und Emir Karic hat einen familiären Background in Bosnien. Ich kann mir vorstellen, dass Ihr rasch einen Draht zueinander gefunden habt.**

Das stimmt. Mit Bartol habe ich privat am meisten zu tun und mit Eko verstehe ich mich ebenfalls gut, auch durch die Sprache. Mit einem anderen habe ich mich aber ebenfalls auf Anhieb sehr gut verstanden.

**Mit wem?**

Mit Fraser. Wir waren beide in der Vorbereitung verletzt. Wir haben den ganzen Tag zusammen im Gym und in der Reha verbracht. Fraser ist ein super Typ. Er ist sehr lustig, er liebt Musik. Egal wo wir waren, er hat sofort seine englische Musik angemacht. Auch wenn das ein wenig nervt, mag ich ihn wirklich sehr. Ich hoffe, dass er bald wieder zurückkommt und zur neuen Saison richtig fit ist. Nicht zuletzt, weil er gute Qualitäten hat. Das konnte man im Training sehen. Wenn ich gegen Fraser gespielt habe, war es nicht einfach. Er ist für seine Größe sehr schnell, hat einen guten Schuss. Ich glaube, wir werden viel Spaß an ihm haben.

**Kommen wir auf die aktuelle Saison zu sprechen: Warum tun sich die Lilien in der Bundesliga so schwer?**

Auch wenn die Ergebnisse nicht stimmen, machen wir das oft gar nicht so schlecht. Ich finde, dass uns in manchen wichtigen Momenten das Spielglück fehlt. Genau dann, wenn ein Spiel auf die eine oder die andere Seite kippt, sowohl hinten wie auch vorne. Wir werden aber bis zum letzten Spieltag nicht aufgeben. Dieser Verein hätte es verdient, in der Liga zu bleiben, auch wenn er nicht so groß ist mit keinem riesigen Stadion, denn hier wird jeden Tag viel und gut gearbeitet.

**Wie empfindest Du das Level in der Bundesliga? Gibt es Teams, die Dich beeindrucken?**

Das Niveau ist nicht vergleichbar mit der Schweiz. Aber auch hier gibt es Teams, die nicht krass gut sind. Aber wenn Du gegen Leipzig, Bayern oder Dortmund spielst, da wird wirklich jeder Fehler bestraft. Das hat mich am meisten beeindruckt. Die Qualität in den Teams ist einfach so hoch. Das ist in der Schweiz nicht so. Wenn dort ein Fehler im Aufbauspiel passiert und du in einen Kontor läufst, dann machen die Gegner selbst häufiger nochmal Fehler durch versprungene Bälle, oder wir sind noch in Klärungsaktionen gekommen. In der Bundesliga ist die Qualität der Spieler so hoch, dass es nach eigenen Fehlern immer gefährlich wird. Das ist ein großer Unterschied, diese Effizienz, dieser Killer-Instinkt.

**Welche Spieler hast Du dabei im Sinn?**

Musiala ist für mich wirklich unglaublich. Allerhöchstes Level. Ich habe hier zwar nicht gegen Bayern gespielt, aber in München. Was er spielt, ist wirklich Weltklasse. Ich persönlich habe noch nie so einen guten Spieler gesehen, der so eine Performance abliefern kann. Wirtz ist auch stark, aber Musiala im gegnerischen Team zu haben, das ist schon tödlich. Seine Dribblings sind der Wahnsinn. Auch Bartol meinte, es war fast unmöglich gegen ihn in einen richtigen Zweikampf zu kommen. Weil er so flink in den Beinen ist.

**Was hat sich für Dich persönlich in den Spielen verändert?**

Im Vergleich zur Schweiz ist die Bundesliga schon intensiver. Ich laufe in diesem Jahr im Schnitt fast anderthalb Kilometer mehr, obwohl ich die gleiche Position spiele wie in St. Gallen. Deshalb ist es hier lauffintensiver, inklusive mehr intensiven Läufen. Da ich hier eine bessere Vorbereitung hatte, stecke ich es körperlich gut weg. Ich bin einfach fitter.

**Das Hinspiel gegen Gladbach war für Dich vermutlich eine Achterbahnfahrt. Zunächst Dein Premierentor, dann der hanebüchene Platzverweis.**



# VITA

## geboren

am 25.09.1998 in Landshut

**Größe:** 1,98 m

**Fuß:** links

## Jugendvereine:

NK Marsonia

Slavonski Brod bis 2015

Backnang U19 2015-16

## Stationen:

TSG Backnang 2016-19

1.Göppinger SV 2019-20

VfB Stuttgart II 2020-22

FC St. Gallen 2022-23

seit 2023 zunächst als Leihgabe  
von Stuttgart ab dem Sommer  
2024 fest bei den Lilien

Die erste Halbzeit gegen Gladbach war bis heute die beste Halbzeit meiner Karriere. 100-prozentige Zweikampfquote und ein Tor erzielt. Das pusht dich noch mehr. Ich habe mich so gut gefühlt. Ich bin mir sicher, wäre das Spiel ganz normal weitergelaufen, ohne Rote Karte, wir hätten das Spiel noch höher gewonnen. Aber dann gab es gleich den Elfer und den Platzverweis.

## Wie hast Du die Situation erlebt?

Ich habe mir gedacht, ich hätte in der Schulung vor der Saison etwas falsch verstanden. Denn just der Schiri vom Gladbach-Spiel, Timo Gerach, hatte sie bei uns durchgeführt. Da hatte er klar gesagt, wenn du als Verteidiger zum Ball gehst oder versuchst den Ball zu bekommen, was in meinem Zweikampf gegen Cvancara der Fall war, dann kriegst du nicht rot. Die Schiedsrichter würden zudem dazu tendieren, dass es keine Doppelbestrafung mehr gibt. Und dann findet der VAR in der Szene irgendein Handspiel von mir, wobei ich bis heute sicher bin, den Ball gar nicht berührt zu haben. Ich wusste beim Platzverweis nicht, was ich gemacht haben soll. Schon als er zum Bildschirm rausgegangen ist, wusste ich nicht warum. Schaut er sich ein Foul an oder sonst was. Das habe ich auch Klaus Gjasula gefragt. Und dann kommt er zu mir und gibt mir rot.

## Der Platzverweis bedeutete auch, dass Du ausgerechnet gegen den VfB gesperrt warst. Genauso im Rückspiel wegen einer fragwürdigen Gelbsperre.

Im Rückspiel gegen Gladbach hatte selbst mein Gegenspieler vor meiner fünften Gelben gesagt, dass kein Kontakt da war. Ich hätte wirklich gerne ein Spiel gegen den VfB gemacht. Vor allem das hier am Bölle, weil wir knapp dran waren, etwas zu holen. Aber so ist Fußball.

## Wie kann es eigentlich sein, dass der VfB in dieser Saison so durchstartet?

Ich meine, das hat sich letztes Jahr unter Hoeneß abgezeichnet. Sie spielten einen ganz anderen Fußball. Es ist eine sehr junge,



sehr wilde Mannschaft mit fast denselben Spielern wie in der vergangenen Saison. Der Trainer hat es geschafft, jeden Spieler 30, 40 Prozent besser zu machen. Jetzt sind plötzlich nach langer Zeit wieder mehrere Spieler im deutschen Nationalteam, dabei hat Deutschland eine Riesenauswahl. Vieles liegt am Trainer und sie haben einen extremen Lauf. Wenn du zehn Spiele hintereinander nicht geschlagen wirst, dann läuft es einfach, dann trittst du anders auf. Und dann trifft Guirassy fast jeden Schuss ins Tor. Wir müssen im Gegensatz dazu gefühlt alles investieren, um ein Tor zu schießen.

**VfB-Kapitän und -Verteidiger Waldemar Anton und Du, ihr habt dieselbe Berateragentur. Imponiert er Dir mit seinen Auftritten in dieser Spielzeit?**

Mit Waldi hatte ich beim VfB trainiert. Ich verstehe mich tatsächlich ganz gut mit ihm. Wir waren ein paar Mal mit unserer Agentur zusammen essen und letztes Jahr gemeinsam in Urlaub. Er ist ein sehr guter Typ und ein geiler Spieler. Waldi geht voran, ist laut, ist zweikampfstark. Er versteckt sich nie, will immer den Ball haben und ist jetzt sehr verdient in der Nationalelf. Ich hoffe, er kann dort seine Qualitäten zeigen.

**Matej, besten Dank für das Gespräch.**  
Gern geschehen.

# „DA WAR FÜR MICH RASCH KLAR, NACH DARMSTADT ZU KOMMEN.“



# DUGENA UHR



## FUSSBALL



**bölle**

LILICH - GÄST

1:0

+ WEITERE TERMINE

### PROFIS - (BUNDESLIGA) - HEIMSPIELE IM MERCK-STADION AM BÖLLENFALLTOR

|                        |                        |              |           |
|------------------------|------------------------|--------------|-----------|
| 1. FSV Mainz 05        | SV Darmstadt 1898 e.V. | Sa, 06.04.24 | 15:30 Uhr |
| SV Darmstadt 1898 e.V. | SC Freiburg            | So, 14.04.24 | 15:30 Uhr |
| 1. FC Köln             | SV Darmstadt 1898 e.V. | Sa, 20.04.24 | 15:30 Uhr |
| SV Darmstadt 1898 e.V. | 1. FC Heidenheim       | So, 28.04.24 | 19:30 Uhr |

### ZWOTE (KREISLIGA C - KREIS DARMSTADT) - HEIMSPIELE IN PFUNGSTADT / OSTENDSTR.

|                           |                           |              |           |
|---------------------------|---------------------------|--------------|-----------|
| SV Darmstadt 1898 e.V. II | FTG Pfungstadt II         | So, 07.04.24 | 15:00 Uhr |
| DJK-SSG Darmstadt         | SV Darmstadt 1898 e.V. II | Sa, 13.04.24 | 18:30 Uhr |
| SV Darmstadt 1898 e.V. II | TSG Wixhausen II          | So, 21.04.24 | 15:00 Uhr |
| Germ.Eberstadt II         | SV Darmstadt 1898 e.V. II | So, 28.04.24 | 13:00 Uhr |

### U19 (A-JUGEND HESSENLIGA)

|                        |                        |              |           |
|------------------------|------------------------|--------------|-----------|
| SV Darmstadt 1898 e.V. | Germ. Ober-Roden       | Sa, 06.04.24 | 13:00 Uhr |
| SV Darmstadt 1898 e.V. | KSV Hessen Kassel      | Sa, 13.04.24 | 15:00 Uhr |
| SV Darmstadt 1898 e.V. | SV Wehen Wiesbaden     | Sa, 20.04.24 | 13:00 Uhr |
| FV Biebrich 02         | SV Darmstadt 1898 e.V. | So, 28.04.24 | 15:00 Uhr |

### U17 /(B-JUGEND HESSENLIGA)

|                        |                        |              |           |
|------------------------|------------------------|--------------|-----------|
| SV Darmstadt 1898 e.V. | SV Sandhausen          | Sa, 06.04.24 | 11:00 Uhr |
| SG Rot-Weiss Frankfurt | SV Darmstadt 1898 e.V. | So, 14.04.24 | 13:00 Uhr |
| 1. FC 1906 Erlensee    | SV Darmstadt 1898 e.V. | Mi, 17.04.24 | 18:00 Uhr |
| SV Darmstadt 1898 e.V. | KSV Hessen Kassel      | So, 21.04.24 | 13:00 Uhr |
| Eintracht Frankfurt    | SV Darmstadt 1898 e.V. | Sa, 27.04.24 | 10:30 Uhr |

### U16 (B-JUGEND VERBANDSLIGA GR. SÜD)

|                        |                        |              |           |
|------------------------|------------------------|--------------|-----------|
| SV Darmstadt 1898 e.V. | OSC Rosenhöhe          | Sa, 13.04.24 | 11:00 Uhr |
| Karbener SV II         | SV Darmstadt 1898 e.V. | Sa, 20.04.24 | 15:45 Uhr |
| SV Darmstadt 1898 e.V. | VfB Unterliederbach    | Sa, 27.04.24 | 13:00 Uhr |

### U15 (C-JUGEND REGIONALLIGA)

|                        |                        |              |           |
|------------------------|------------------------|--------------|-----------|
| VfR Mannheim           | SV Darmstadt 1898 e.V. | Sa, 06.04.24 | 13:00Uhr  |
| SV Darmstadt 1898 e.V. | TSG Hoffenheim         | So, 14.04.24 | 13:00 Uhr |
| SV Wehen Wiesbaden     | SV Darmstadt 1898 e.V. | Sa, 20.04.24 | 15:00Uhr  |
| FSV Frankfurt          | SV Darmstadt 1898 e.V. | Di, 23.04.24 | 18:30 Uhr |

### U14 (C-JUGEND HESSENLIGA)

|                        |                        |              |           |
|------------------------|------------------------|--------------|-----------|
| SV Darmstadt 1898 e.V. | KSV Baunatal           | Sa, 13.04.24 | 13:00 Uhr |
| SC Vikt. 06 Griesheim  | SV Darmstadt 1898 e.V. | Mi, 17.04.24 | 19:15 Uhr |
| SG Fulda-Lehnerz       | SV Darmstadt 1898 e.V. | Sa, 20.04.24 | 13:00 Uhr |
| KSV Hessen Kassel      | SV Darmstadt 1898 e.V. | Sa, 27.04.24 | 13:00 Uhr |

### U12 (D-JUGEND GRUPPENLIGA)

|                          |                          |              |           |
|--------------------------|--------------------------|--------------|-----------|
| Turnier in Wehen         |                          | Sa, 06.04.24 | 11:00 Uhr |
| SV Darmstadt 1898 e.V.   | TV Lampertheim           | So, 07.04.24 | 11:00 Uhr |
| SV Darmstadt 1898 e.V.   | JFV Bensheim/Auerbach    | So, 14.04.24 | 10:45 Uhr |
| SV St. Stephan Griesheim | SV Darmstadt 1898 e.V.   | Mi, 17.04.24 | 19:00 Uhr |
| Turnier in Reichelsheim  |                          | Sa, 20.04.24 | 13:00 Uhr |
| SV Darmstadt 1898 e.V.   | SV Eintracht Zwingenberg | So, 21.04.24 | 09:30 Uhr |
| JSG Günterfürst/Michel   | SV Darmstadt 1898 e.V.   | So, 28.04.24 | 10:45 Uhr |

### U10 (KREISFREUNDSCHAFTSSPIELE)

|                     |                        |              |           |
|---------------------|------------------------|--------------|-----------|
| TSV Lengfeld        | SV Darmstadt 1898 e.V. | Sa, 06.04.24 | 11:00 Uhr |
| Eintracht Oberursel | SV Darmstadt 1898 e.V. | So, 07.04.24 | 15:00 Uhr |

### FRAUENFUSSBALL BEI UNSEREM KOOPERATIONSPARTNER DJK-SSG DARMSTADT

|                         |                   |              |           |
|-------------------------|-------------------|--------------|-----------|
| DJK-SSG Darmstadt       | SC Olympia Lorsch | Sa, 06.04.24 | 19:00 Uhr |
| FC Viktoria Schaaflheim | DJK-SSG Darmstadt | Sa, 13.04.24 | 15:00 Uhr |
| DJK-SSG Darmstadt       | RSV Würges        | Sa, 20.04.24 | 19:00 Uhr |
| TSV Nieder-Ramstadt     | DJK-SSG Darmstadt | Sa, 27.04.24 | 15:00 Uhr |



 **FÜR ALT UND JUNG**

### WANDERN

| DATUM          | STRECKENBESCHREIBUNG       | WANDERFÜHRUNG                 |
|----------------|----------------------------|-------------------------------|
| So, 07.04.24   | Juhöhe                     | Günter Helm                   |
| So, 21.04.2024 | 9. Etappe des Burgensteigs | Heidi Gunkel und Gerda Krüger |





# HEIMKABALE

**MARCEL SCHUHEN**

13.01.1993

♣ SPIELE 154  
♣ GEGENTORE 220  
♣ ZU NULL 40  
● 10 ● 0 ● 0

SPIELE 23/24 26  
GEGENTORE 23/24 67  
ZU NULL 23/24 2  
● 2 ● 0 ● 0

**MORTEN BEHRENS**

07.05.1997

♣ SPIELE 4  
♣ GEGENTORE 12  
♣ ZU NULL 0  
● 0 ● 0 ● 0

SPIELE 23/24 0  
GEGENTORE 23/24 0  
ZU NULL 23/24 0  
● 0 ● 0 ● 0

**ALEXANDER BRUNST**

07.07.1995

♣ SPIELE 4  
♣ GEGENTORE 6  
♣ ZU NULL 1  
● 1 ● 0 ● 0

SPIELE 23/24 1  
GEGENTORE 23/24 1  
ZU NULL 23/24 0  
● 0 ● 0 ● 0

**THOMAS ISHERWOOD**

28.01.1998

♣ SPIELE 65  
♣ TORE 1  
♣ VORLAGEN 4  
● 12 ● 0 ● 0

SPIELE 23/24 9  
TORE 23/24 0  
VORLAGEN 23/24 0  
● 0 ● 0 ● 0

**CHRISTOPH ZIMMERMANN**

12.01.1993

♣ SPIELE 49  
♣ TORE 0  
♣ VORLAGEN 0  
● 8 ● 0 ● 0

SPIELE 23/24 16  
TORE 23/24 0  
VORLAGEN 23/24 0  
● 5 ● 0 ● 0

**MATEJ MAGLICA**

25.09.1998

♣ SPIELE 21  
♣ TORE 1  
♣ VORLAGEN 0  
● 6 ● 0 ● 2

SPIELE 22/23 21  
TORE 23/24 1  
VORLAGEN 23/24 0  
● 6 ● 0 ● 2

**MARVIN MEHLEM**

11.09.1997

♣ SPIELE 188  
♣ TORE 21  
♣ VORLAGEN 31  
● 40 ● 0 ● 0

SPIELE 23/24 18  
TORE 23/24 3  
VORLAGEN 23/24 2  
● 3 ● 0 ● 0

**BRAYDON MANU**

28.03.1997

♣ SPIELE 64  
♣ TORE 11  
♣ VORLAGEN 13  
● 11 ● 1 ● 0

SPIELE 23/24 3  
TORE 23/24 0  
VORLAGEN 23/24 0  
● 1 ● 0 ● 0

**FABIAN SCHNELLHARDT**

12.01.1994

♣ SPIELE 99  
♣ TORE 6  
♣ VORLAGEN 10  
● 11 ● 0 ● 1

SPIELE 23/24 8  
TORE 23/24 0  
VORLAGEN 23/24 0  
● 1 ● 0 ● 0

**FRASER HORNBY**

13.09.1999

♣ SPIELE 8  
♣ TORE 0  
♣ VORLAGEN 0  
● 1 ● 0 ● 0

SPIELE 23/24 8  
TORE 23/24 0  
VORLAGEN 23/24 0  
● 1 ● 0 ● 0

**TOBIAS KEMPE**

27.06.1989

♣ SPIELE 263  
♣ TORE 56  
♣ VORLAGEN 61  
● 33 ● 0 ● 0

SPIELE 23/24 19  
TORE 23/24 3  
VORLAGEN 23/24 2  
● 1 ● 0 ● 0

**CHRISTOPH KLARER**

14.06.2000

♣ SPIELE 23  
♣ TORE 1  
♣ VORLAGEN 2  
● 7 ● 0 ● 0

SPIELE 23/24 23  
TORE 23/24 1  
VORLAGEN 23/24 2  
● 7 ● 0 ● 0

**FABIAN NÜRNBERGER**

28.07.1999

♣ SPIELE 18  
♣ TORE 1  
♣ VORLAGEN 2  
● 2 ● 0 ● 0

SPIELE 23/24 18  
TORE 23/24 1  
VORLAGEN 23/24 2  
● 2 ● 0 ● 0

**ANDREAS MÜLLER**

20.07.2000

♣ SPIELE 9  
♣ TORE 0  
♣ VORLAGEN 0  
● 1 ● 0 ● 0

SPIELE 23/24 9  
TORE 23/24 0  
VORLAGEN 23/24 0  
● 1 ● 0 ● 0

**JULIAN JUSTVAN**

02.04.1998

♣ SPIELE 8  
♣ TORE 2  
♣ VORLAGEN 0  
● 1 ● 0 ● 0

SPIELE 23/24 8  
TORE 23/24 2  
VORLAGEN 23/24 0  
● 1 ● 0 ● 0

**MATHIAS HONSAK**

20.12.1996

♣ SPIELE 118  
♣ TORE 17  
♣ VORLAGEN 13  
● 5 ● 0 ● 0

SPIELE 23/24 16  
TORE 23/24 1  
VORLAGEN 23/24 1  
● 1 ● 0 ● 0

**EMIR KARIC**

09.06.1997

♣ SPIELE 77  
♣ TORE 4  
♣ VORLAGEN 3  
● 12 ● 0 ● 0

SPIELE 23/24 20  
TORE 23/24 0  
VORLAGEN 23/24 0  
● 3 ● 0 ● 0

**JANNIK MÜLLER**

18.01.1994

♣ SPIELE 56  
♣ TORE 2  
♣ VORLAGEN 1  
● 13 ● 0 ● 0

SPIELE 22/23 11  
TORE 23/24 0  
VORLAGEN 23/24 0  
● 4 ● 0 ● 0

**AARON SEYDEL**

07.02.1996

♣ SPIELE 59  
♣ TORE 10  
♣ VORLAGEN 0  
● 6 ● 0 ● 0

SPIELE 23/24 10  
TORE 23/24 1  
VORLAGEN 23/24 0  
● 1 ● 0 ● 0

**KLAUS GJASULA**

14.12.1989

♣ SPIELE 58  
♣ TORE 1  
♣ VORLAGEN 3  
● 18 ● 2 ● 2

SPIELE 23/24 17  
TORE 23/24 0  
VORLAGEN 23/24 0  
● 4 ● 0 ● 1



**LUCA PFEIFFER** 20.08.1996  
 ✦ SPIELE 55  
 ✦ TORE 19  
 ✦ VORLAGEN 10  
 ● 7 ● 0 ● 0 ● 0



**GERRIT HOLTSMANN** 25.03.1995  
 ✦ SPIELE 4  
 ✦ TORE 0  
 ✦ VORLAGEN 0  
 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0



**MATTHIAS BADER** 17.06.1997  
 ✦ SPIELE 108  
 ✦ TORE 5  
 ✦ VORLAGEN 15  
 ● 11 ● 1 ● 0 ● 0



**TIM SKARKE** 07.09.1996  
 ✦ SPIELE 104  
 ✦ TORE 20  
 ✦ VORLAGEN 9  
 ● 17 ● 0 ● 0 ● 0



**BARTOL FRANJIC** 14.01.2000  
 ✦ SPIELE 19  
 ✦ TORE 0  
 ✦ VORLAGEN 1  
 ● 5 ● 0 ● 0 ● 0



**OSCAR VILHELMSSON** 02.10.2003  
 ✦ SPIELE 34  
 ✦ TORE 4  
 ✦ VORLAGEN 2  
 ● 3 ● 0 ● 0 ● 0



**FABIAN HOLLAND (C)** 11.07.1990  
 ✦ SPIELE 294  
 ✦ TORE 7  
 ✦ VORLAGEN 28  
 ● 60 ● 2 ● 1 ● 1



**CLEMENS RIEDEL** 19.07.2003  
 ✦ SPIELE 41  
 ✦ TORE 0  
 ✦ VORLAGEN 0  
 ● 7 ● 0 ● 0 ● 0



**SEBASTIAN POLTER** 02.02.2005  
 ✦ SPIELE 7  
 ✦ TORE 0  
 ✦ VORLAGEN 1  
 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0



**FABIO TORSIELLO** 01.04.1991  
 ✦ SPIELE 14  
 ✦ TORE 0  
 ✦ VORLAGEN 0  
 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0



**TORSTEN LIEBERKNECHT** 01.08.1973  
 CHEFTRAINER seit 2021  
 ✦ SPIELE 73  
 ✦ PUNKTE 133  
 ✦ PUNKTESCHNITT 1,82



**OVID HAJOU** 10.11.1983  
 CO-TRAINER seit 2021  
 GEBOREN IN Gelsenkirchen  
 VORHER?



**KAI PETER SCHMITZ** 07.07.1971  
 CO-TRAINER seit 2016  
 GEBOREN IN Bad Lauterberg  
 VORHER?



**DIMO WACHE** 01.11.1973  
 TORWART-TRAINER seit 2013  
 GEBOREN IN Brake  
 VORHER?



**CHRISTOPHER BUSSE** 16.11.1989  
 ATHLETIK-TRAINER seit 2021  
 GEBOREN IN Rathenow  
 VORHER? 1. FC Union Berlin



**FLORIAN BAUER** 07.05.1980  
 FITNESS-TRAINER seit 2021  
 GEBOREN IN Aschaffenburg  
 VORHER? -

## TOP LILIEN 23/24

### Tore

1. Tim Skarke (8)
2. Tobias Kempe (3)
- Marvin Mehlem (3)
- Oscar Vilhelmsson (3)

### Spielzeit

1. Marcel Schuhen (2.340 Min.)
2. Tim Skarke (1.859 Min.)
3. Fabian Holland (1.781 Min.)
4. Christoph Klarer (1.711 Min.)

### Einwechslungen

1. Oscar Vilhelmsson (11)
2. Tobias Kempe (8)
- Mathias Honsak (8)
- Andreas Müller (8)
- Aaron Seydel (8)



## Auf geht's, Lilien!

Richter+Frenzel wünscht dem  
SV Darmstadt 98 viel Erfolg in  
der **1. Bundesliga!**

BäderStore Büttelborn, Hessenring 25

BäderStore Darmstadt, Pfnorstraße 11

BäderStore Heppenheim, Von-Humboldt-Straße 11

[richter-frenzel.de](http://richter-frenzel.de)



**LIMITIERTES ANGEBOT**

**GRATIS** DURCH  
DEN **FRÜHLING!**\*

**3 MONATE GRATIS!**\*  
**KEINE ANMELDEGEBÜHR**  
**KEINE SERVICEPAUSCHALEN**



**KILLER SPORTS GROSS-ZIMMERN & OBER-RAMSTADT**

\*das Angebot gilt nur bei einer 24 Monats-Mitgliedschaft.  
Die ersten 3 Monate sind beitragsfrei. Gilt bei Vorlage dieser Anzeige.



**INSTAGRAM**



# „Leistung. Ausdauer. Balance.“

Elton Da Costa Jr., Personal Trainer bei Theresport



Ambulante Rehabilitation • Sport • Physiotherapie

Darmstädter Straße 3 b • 64404 Bickenbach

Mina Rees Straße 5 • 64295 Darmstadt

[www.theresport.de](http://www.theresport.de)

Therapie

Reha

Sport 31+

SO, 14.04.2024– ANSTOSS: 15:30 UHR – 29. SPIELTAG

# GÄSTEKABIN

## SPORT-CLUB FREIBURG



## KADER

### TOR

- (1) Noah Atubolu
- (21) Florian Müller
- (31) Benjamin Uphoff

### ABWEHR

- (3) Philipp Lienhart
- (4) Kenneth Schmidt
- (5) Manuel Gulde
- (6) Attila Szalai
- (17) Lukas Kübler
- (25) Kilian Sildillia
- (28) Matthias Ginter
- (30) Christian Günter
- (33) Jordy Makengo
- (37) Max Rosenfelder

### MITTELFELD

- (7) Noah Weißhaupt
- (8) Maximilian Eggstein
- (11) Daniel-Kofi Kyereh
- (14) Yannik Keitel
- (22) Roland Sallai
- (23) Florent Muslija
- (27) Nicolas Höfler
- (32) Vincenzo Grifo
- (34) Merlin Röhl
- (42) Ritsu Doan

### STURM

- (9) Lucas Höler
- (20) Junior Adamu
- (26) Maximilian Philipp
- (38) Michael Gregoritsch



### TRAINER

#### Christian Streich

Ohne zu übertreiben: Christian Streich ist sowohl in Freiburg als auch in der Bundesliga eine Trainer-Legende, der nun einen Schlusstrich gezogen hat und sein Traineramt bei SC zum Saisonende zur Verfügung stellt. Am 11. Juni 1965 in Weil am Rhein geboren, ist Streich seit Januar 2012 Cheftrainer des SC Freiburg. Er führte den Verein dreimal in die Gruppenphase der Europa League und 2022 in das erste DFB-Pokal-Finale der Vereinsgeschichte. Er trainierte von 1995 bis 2011 die U19 des SC Freiburg und war zudem von 2007 bis 2011 Co-Trainer der Profimannschaft. Seine Stationen als Spieler waren: Freiburger FC, Stuttgarter Kickers, FC Homburg 08 sowie eben der SCF. Am 18. März gab Christian Streich nun bekannt, sein Engagement als Trainer beim SC Freiburg zum Ende der Saison 2023/24 zu beenden.

# NE

## BLICK ZURÜCK

Begegnungen zwischen unseren Lilien und dem SC Freiburg gab es in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten viele. Und die Bilanz könnte kaum ausgeglichener sein. 11 Niederlagen aus Sicht des SVD stehen zehn Unentschieden und zehn Siegen gegenüber. Bei einem Torverhältnis von 41:42. Ein Spiel dürfte vielen Lilienfans in besonderer Erinnerung geblieben sein. Am 28. November 2001 trafen beide Vereine in der zweiten Runde des DFB-Pokals aufeinander. Nach 90 Minuten hieß es 2:2, nach 120 Minuten 3:3. Für Darmstadt hatten Sascha Maier (2) und Richard Hasa, für Freiburg Levan Kobiashvili, Aleksandar Iashvili und Fabian Gerber getroffen. Im anschließenden Elfmeterschießen behielten die Lilien die Nerven und erreichten vor 14.200 Zuschauern die nächste Pokalrunde.



|                              |                                                                                               |
|------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>NAME:</b>                 | <b>SPORT-CLUB FREIBURG E.V.</b>                                                               |
| <b>GRÜNDUNG:</b>             | <b>MÄRZ 1904</b>                                                                              |
| <b>FARBEN:</b>               | <b>WEISS-ROT</b>                                                                              |
| <b>MITGLIEDER:</b>           | <b>63.000<br/>(STAND: OKTOBER 2023)</b>                                                       |
| <b>VORSTAND:</b>             | <b>OLIVER LEKI (FINANZEN,<br/>ORGANISATION &amp;<br/>MARKETING),<br/>JOCHEN SAIER (SPORT)</b> |
| <b>SPIELSTÄTTE:</b>          | <b>EUROPA-PARK-STADION<br/>(34.700 PLÄTZE)</b>                                                |
| <b>ENDPLATZIERUNG 22/23:</b> | <b>5. PLATZ</b>                                                                               |
| <b>WEBSITE:</b>              | <b>WWW.SCFREIBURG.COM</b>                                                                     |

**31 SPIELE**

**11 SIEGE**

**10 UNENTSCHIEDEN**

**10 NIEDERLAGEN**



## ERFOLGE:

**DEUTSCHER ZWEITLIGAMEISTER:**

**1993, 2003, 2009, 2016**

**LANDESPOKAL-SÜDBADEN-SIEGER:**

**1975, 1978**

**TEILNAHME EUROPA LEAGUE:**

**2013/14, 2022/23, 2023/24**



# GÄSTEKABIN

## 1. FC HEIDENHEIM



### TRAINER

#### Frank Schmidt

Auch Frank Schmidt gehört neben Christian Streich zu den Urgesteinen des deutschen Profifußballs. Der am 3. Januar 1974 in Heidenheim geborene Übungsleiter ist seit 2007 Trainer des FCH. Mit mittlerweile mehr als 16 Jahren am Stück beim selben Verein hält er den Rekord des dienstältesten Trainers in der Geschichte des deutschen Profi-Fußballs. Als Spieler lernte Schmidt hingegen unterschiedliche Vereine kennen. Beim 1. FC Nürnberg, TSV Vestenbergsgreuth, Spvgg Fürth, Wiener Sport-Club, First Vienna FC 1894, Alemannia Aachen, SV Waldhof Mannheim und der Heidenheimer SB waren seine Stationen als Spieler im Herrenbereich. 2023 wurde Frank Schmidt zur Persönlichkeit des Jahres gewählt und erhielt von der Stadt Heidenheim den Ehrenring.

### BLICK ZURÜCK

Die Wege des 1. FC Heidenheim und unseren Lilien verliefen in den vergangenen Jahren über weite Strecken parallel. In der Saison

2013/14 stieg der 1. FCH als Meister der 3. Liga direkt in die 2. Bundesliga auf. Der SV 98 folgte nach einer denkwürdigen Relegation gegen Arminia Bielefeld. Ein Jahr darauf gingen die Wege beider Vereine etwas auseinander (die Lilien schafften den Durchmarsch in die 1. Liga), im vergangenen Jahr ging es dann aber wieder gemeinsam hoch. In Erinnerung bleiben auch die Aufeinandertreffen beider Vereine in der Saison 2008/09 in der Regionalliga Süd. Im Hinspiel am Bölle gab es ein 1:1, das Rückspiel in Heidenheim gewannen die Gastgeber mit 2:0. Damaliger Heidenheimer Trainer: Frank Schmidt.



# NE



# KADER

## TOR

- (1) Kevin Müller
- (22) Vitus Eicher
- (34) Paul Tschernuth
- (40) Frank Feller

## ABWEHR

- (2) Marnon Busch
- (4) Tim Siersleben
- (6) Patrick Mainka
- (19) Jonas Föhrenbach
- (23) Omar-Haktab Traoré
- (27) Thomas Keller
- (29) Seedy Jarju
- (30) Norman Theuerkauf

## MITTELFELD

- (3) Jan Schöppner
- (5) Benedikt Gimber
- (8) Eren Dinkci
- (11) Denis Thomalla
- (16) Kevin Sessa
- (17) Florian Pick
- (21) Adrian Beck
- (33) Lennard Maloney
- (36) Luka Janes
- (37) Jan-Nikla Beste

## STURM

- (9) Stefan Schimmer
- (10) Tim Kleindienst
- (18) Marvin Pieringer
- (20) Nikola Dovedan
- (24) Christian Kühlwetter
- (44) Elidon Qenaj

**NAME:** 1. FUSSBALLCLUB  
HEIDENHEIM 1846 E. V.

**GRÜNDUNG:** 1. JANUAR 2007  
(ABSPALTUNG VOM HEIDENHEIMER SB)

**FARBEN:** BLAU, ROT UND WEISS

**MITGLIEDER:** 9700  
(STAND: 1. MÄRZ 2024)

**VORSTAND:** HOLGER SANWALD  
(VORSITZENDER), GERRIT FLORUSS  
(FINANZEN), PETRA SARETZ  
(ORGANISATION & LIZENZIERUNG)

**SPIELSTÄTTE:** VOITH-ARENA  
(15.000 PLÄTZE)

**ENDPLATZIERUNG 22/23:** 1. PLATZ  
(2. LIGA)

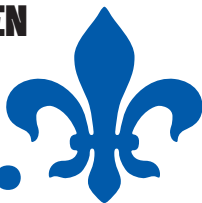
**WEBSITE:** WWW.FC-HEIDENHEIM.DE

**23 SPIELE**

**10 SIEGE**

**7 UNENTSCHIEDEN**

**6 NIEDERLAGEN**

**VS.** 

**ERFOLGE:**

**DEUTSCHER**

**ZWEITLIGAMEISTER: 2023**

**DEUTSCHER**

**DRITTLIGAMEISTER: 2014**

**LANDESPOKAL-**

**WÜRTTEMBERG-SIEGER:**

**1965, 2008, 2011, 2012, 2013,  
2014**

# GUT AUFGESTELLT MIT FAHRZEUGEN VON BRASS.



**brass**



**FIAT**





# MOVE THE WORLD. MOVE **YOUR FUTURE.**

Jan B.:  
**Logistik-Experte und  
Schnittstelle zum  
globalen Handel**

**Bewerben Sie sich jetzt** Kommen Sie zu uns als Taktgeber der Weltwirtschaft  
in einen von vier Standorten in der Metropolregion Rhein-Main:  
**[dachser.de/karriere](https://dachser.de/karriere)**

**DACHSER SE** • Logistikzentrum Frankfurt • Flughafen Frankfurt • Cargo-City-Süd, Gebäude 563  
60549 Frankfurt Am Main • Tel.: +49 069 94202 198 • [dachser.frankfurt@dachser.com](mailto:dachser.frankfurt@dachser.com)

# GÄSTEBLOC

## DIE HYMNE ROT UND WEISS

Es gibt nur eine Nr.1  
Es gibt nur eine Stadt  
Es gibt nur einen Fußballsportverein  
Sag mir irgendeinen anderen Ort,  
wo das alles möglich ist  
Ein geheimer Fußballzauber muss es sein

Refrain:

ROT UND WEISS  
sind die Farben unseres Lebens  
ROT UND WEISS  
jetzt ist Schluss mit Alltagsgrau  
ROT UND WEISS  
wollen wir feiern wenn die Mainzer kommen  
ROT UND WEISS  
kann es sein das wieder alles möglich ist

Wir sind etwas anders,  
es liegt eine Magie auf dieser Stadt  
und dieses Spiel nimmt seinen Lauf  
Es ist ganz egal was auch passiert,  
wir kriegen davon nie genug  
Mainzer stehen immer wieder auf

ROT UND WEISS  
sind die Farben unseres Lebens  
ROT UND WEISS  
jetzt ist Schluss mit Alltagsgrau  
ROT UND WEISS  
wollen wir feiern wenn die Mainzer  
kommen  
ROT UND WEISS  
kann es sein das wieder alles möglich ist

## AUTOREN UND KOMPONIST:

Es gibt wie bei den anderen Vereinen auch eine ganze Reihe von Liedern. Die Band S.T.E.I.L komponierte 2006 den Song „Rot und Weiß“ für die Mainzer, 2008 wurde er zur offiziellen Vereinshymne der 05er. Ansonsten läuft im Stadion aber auch beispielsweise You'll Never Walk Alone von Gerry & The Pacemakers. Hinter der Vereinshymne von S.T.E.I.L. stehen vor allem Benny Zwietasch und Alex Sauer. Beide sind schon seit vielen Jahren große Mainz05-Fans. Zwietasch hat die Musik komponiert und das Stück produziert. Alex Sauer hat den Text beige-steuert. Zwietasch ist bis heute als Produzent im Musikgeschäft im Rhein Hessischen aktiv.

## TEXT UND MUSIK



# K



Die Musik ist Schwermetall-Stadionrock mit großer Stadion-Eignung. Daher keine schlechte Wahl. Musiker Thees Uhlmann bezeichnete die Hymne einst als „Mystery-Metal made in Karnevalshausen.“ Das Karnevalsmotiv kommt im Text aber nicht so richtig vor. Ohnehin ist der Text nicht sehr ergiebig, er erwähnt ausführlich die Vereinsfarben und stellt Mainz als Stadt heraus. Natürlich wird gefeiert, natürlich lassen die bunten Farben das Alltagsgrau vergessen. Es lässt sich gut mitsingen und lässt den Verein und die Stadt hochleben. Aber das wurde schon inhaltvoller bearbeitet. Alles in allem ein solider Stadionsong.

Thomas Waldherr

**NAME: 1. FUSSBALL- UND  
SPORTVEREIN MAINZ 05 E. V.**

**GEGRÜNDET: 16. MÄRZ 1905**

**MITGLIEDER: 18.000  
(STAND: NOVEMBER 2023)**

**STADION: MEWA ARENA**

**FASSUNGSVERMÖGEN: 33.305**

**EINWOHNERZAHL: 220.552**

**ENTFERNUNG VOM  
BÖLLENFALLTOR: 44,0 KM**

**FANKURVE:  
SUPPORTERS MAINZ E.V.  
Q-BLOCK  
ULTRASZENE MAINZ 2001  
SUBCIETY  
MOGUNTIA ROT-WEISS  
RHEINGOLD**

**FREUNDSCHAFTEN:  
MSV DUISBURG  
CASERTA (ITA)  
IRAKLIS SALONIKI (GRE)  
TERNANA (ITA)  
FC WINTERTHUR (SUI)**

**RIVALITÄTEN:  
1. FC KAISERSLAUTERN  
EINTRACHT FRANKFURT  
EINTRACHT TRIER  
WALDHOF MANNHEIM**





R2D  
READY 2 DRINK

**5€ RABATT**  
**BEI EINEM KAUF AB 30€\***  
**CODE: SHOPSV98**

Krombacher

Krombacher



[ready2drink.de](https://ready2drink.de)

Offizieller Partnershop der  
Krombacher Brauerei

\*einmalig pro Kunde nutzbar  
und nicht mit anderen Aktionen  
kombinierbar. Der Rabatt gilt  
auf alle Produkte des Shops.  
Gültig bis zum 05.11.2023.



**KROMBACHER. PARTNER DES SV DARMSTADT 98.**



# WELCOME TO THE SHOW

Bundesliga-Samstag  
und die komplette  
2. Bundesliga live

**25€**  
mtl.\*  
(im Jahres-Abo, danach € 35,50 mtl.\*)



sky.de

Alle Samstagsspiele der Bundesliga live und exklusiv, alle Spiele der 2. Bundesliga live, sowie alle Relegationsspiele und der Supercup live

\*Angebot gilt mit einer Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten (Monat der Freischaltung (anteilig) zzgl. 12 Monaten) bei Buchung von Sky Entertainment und Sky Fußball-Bundesliga für mtl. € 25. Zzgl. einmaliger Gebühr € 29. Das Abonnement verlängert sich automatisch nach der Mindestvertragslaufzeit auf unbestimmte Zeit, wenn es nicht mit einer Frist von einem Monat zum Ende der Mindestvertragslaufzeit gekündigt wird. Während der unbefristeten Laufzeit beträgt die Kündigungsfrist 1 Monat. Im Falle der Verlängerung gilt folgender Preis: mtl. € 35,50. Sky Q Receiver: Sky stellt einen Sky Q Receiver leihweise zur Verfügung (die Servicepauschale i. H. v. € 149 entfällt). Alle Preise inkl. MwSt. Angebot gültig bis 31.3.2024. Stand: März 2024. Änderungen vorbehalten. Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring. Fotos: © 2023 DFL; © shutterstock

# GÄSTEBLOC

## DIE HYMNE

## MER STONN ZO DIR FC KÖLLE

Ehrenfeld, Raderthal, Nippes, Poll, Esch,  
Pesch un Kalk  
Üvverall jitt et Fans vom FC Kölle  
En Rio, en Rom, Jläbbisch, Prüm un Habbel-  
rath  
Üvverall jitt et Fans vum FC Kölle.

Freud oder Leid, Zokunft un Verjangenheit  
E Jeföhl dat verbingk – FC Kölle  
Ov vür ov zoröck – neues Spell heiß neues  
Jlöck  
E Jeföhl dat verbingk – FC Kölle

Mer schwöre dir he op Treu un op lehr:  
Mer stonn zo dir FC Kölle  
Un mer jon met dir wenn et sin muß durch  
et Füler  
Halde immer nur zo dir FC Kölle!

Ov jung oder alt – ov ärm oder rich  
Zesamme simmer stark FC Kölle  
Durch dick un durch dünn – janz ejal wohin  
Nur zesamme simmer stark FC Kölle

3x  
Mer schwöre dir he op Treu un op lehr:  
Mer stonn zo dir FC Kölle  
Un mer jon met dir wenn et sin muß durch  
et Füler  
Halde immer nur zo dir FC Kölle!

## AUTOREN/KOMPONISTEN UND MUSIKER

Die Hymne wurde im vergangenen Jahr 25 Jahre alt. 1998 hatten die legendären Kölsch- und Karnevalsrocker „Höhner“ den Song veröffentlicht. Als Komponisten und Autoren zeichnet die gesamte Band in ihrer damaligen Zusammensetzung verantwortlich: Peter Fröhlich, Peter Werner-Jates, Hannes Schöner, Franz-Martin Willizil und Henning Krautmacher. Arrangiert wurde der Song von Christian Ledwig. Die mehr als 50 Jahre alte Band hat über die Jahre viele Mitglieder kommen und gehen sehen. Vor wenigen Jahren setzte sich das langjährige Gesicht und Leadsänger Henning Krautmacher zur Ruhe. Für Ärger bei manchen FC-Fans sorgte im vergangenen Jahr daraufhin der kurzzeitige Austausch der Original-Aufnahme mit Krautmacher mit einer Neuaufnahme mit dem neuen Leadsänger Patrick Lück.



# K



## TEXT UND MUSIK

Die Musik ist ein echter Ohrwurm und kommt einem schon bekannt vor, ohne dass ein Wort erklingt. Kein Wunder, ist sie doch dem alten schottischen Volkslied „The Bonnie Banks of Loch Lomond“ entnommen, das in Deutschland vor allem auch in der Fassung der schottischen Rockband „Runrig“ bekannt wurde. Die Runrig-Variante von „Loch Lomond“ war dann auch die Inspiration für die „Höhner“, die damit den Trend zur Verwendung von schottisch-irischen Klängen bei deutschen Fußballhymnen einleiteten. Der Text ist im breitesten Kölsch den Auswärtigen nur schwer verständlich. Er feiert den Zusammenhalt aller Kölner Fans, in Köln und darüber hinaus. Sie gehen zusammen, woher sie auch stammen, für den FC durch dick und dünn. Zusammen mit der Melodie entsteht so ein durchaus sentimentaler lokalpatriotischer Fußballstolz, der bestens zum kölschen Gemüt passt. Eine der ganz wichtigen Vereinshymnen des deutschen Fußballs.

Thomas Waldherr

**NAME:** 1. FUSSBALL-CLUB  
KÖLN 01/07 E. V.

**GEGRÜNDET:** 13. FEBRUAR 1948

**MITGLIEDER:** 132.439  
(STAND: SEPTEMBER 2023)

**STADION:** RHEINENERGIESTADION

**FASSUNGSVERMÖGEN:** 33.305

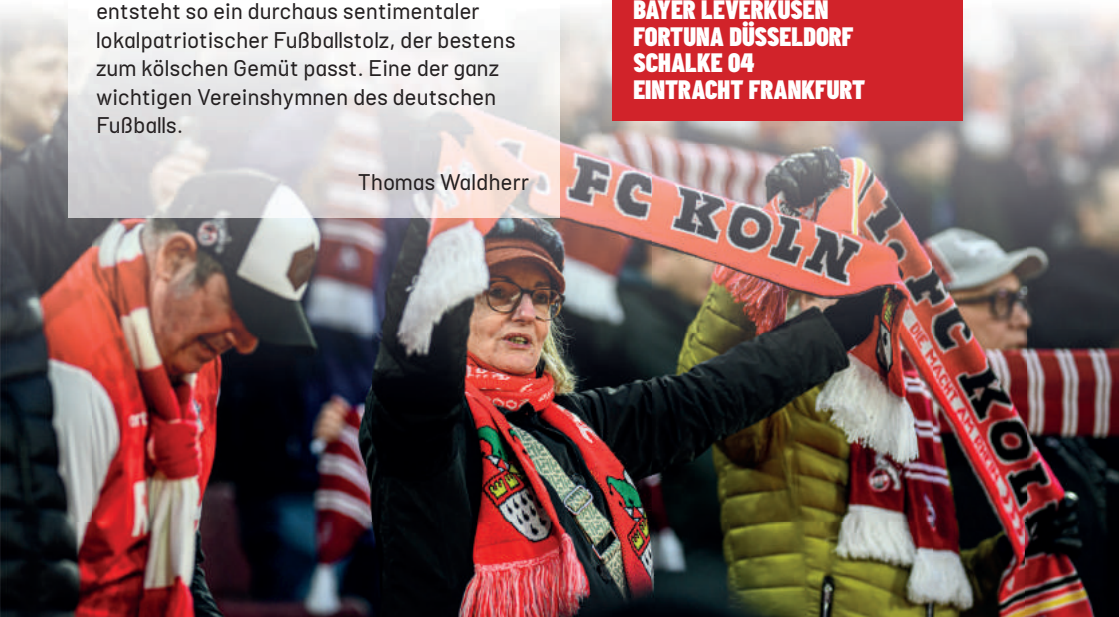
**EINWOHNERZAHL:** 50.000

**ENTFERNUNG VOM  
BÖLLENFALLTOR:** 210 KM

**FANKURVE:**  
SÜDKURVE KÖLN E.V.  
WILDE HORDE 1996  
COLONIACS  
RASCALS  
DOMSTADT SYNDIKAT  
VEEDELS RADAU

**FREUNDSCHAFTEN:**  
PARIS SAINT GERMAIN (FRA)  
BORUSSIA DORTMUND  
CS LEBOWSKI (ITA)

**RIVALITÄTEN:**  
BOR. MÖNCHENGLADBACH  
BAYER LEVERKUSEN  
FORTUNA DÜSSELDORF  
SCHALKE 04  
EINTRACHT FRANKFURT





# Ihre Lieblingszeitung digital lesen



echo-online.de/zeitung-digital



Unterwegs  
immer  
informiert

# AU **FFH** DREHEN

**STEFAN FRECH**



**Hit Radio**  
**FFH**

# SCHLOSSGA

## TRAGISCH

Vor nunmehr fast siebzig Jahren verlor der SV 98 auf tragische Weise eines seiner größten Fußball-Talente. Georg Reeg verstarb Ende 1954 im Alter von nur 27 Jahren an den Folgen einer Blinddarm-Operation. Bis dahin hatte der überaus beliebte Flügelstürmer 208 Spiele im Lilien-Trikot bestritten, in denen ihm 51 Tore gelungen waren.

1947 war er in die erste Mannschaft aufgerückt, rasch hatte er sich einen Stammplatz erkämpft. In der Oberliga-Saison 1950/51 machte Reeg auch überregional auf sich aufmerksam, als er als pfeilschneller und trickreicher Rechtsaußen 15 Treffer für den SV 98



erzielte. Im März 1952 wurde er sogar vom damaligen Bundestrainer Sepp Herberger zu einem Sichtungslehrgang nach Duisburg eingeladen. So ganz nebenbei gewann er als Leichtathlet bei den hessischen Polizei-Meisterschaften mehrere Titel auf den Sprintstrecken.

Zusammen mit seiner blutjungen Verlobten Luisa Nothhelfer schmiedete Georg Reeg hoffnungsvolle Zukunftspläne, als das Schicksal zuschlug. Noch heute erinnert eine Gedenkplatte am Familiengrab der Nothhelfers an den Lilien-Fußballer, der allzu früh aus dem Leben gerissen wurde.

EK / VHR



# ORTENPLATZ

## ALLES GUDE!

WIR GRATULIEREN BZW. GEDENKEN EHEMALIGEN & AKTUELLEN LILIEN-SPIELERN

| ♣SPIELER            | GEBURTSTAG | ♣SPIELE | ♣TORE | VON  | BIS  |
|---------------------|------------|---------|-------|------|------|
| David Kienast       | 01.04.89   | 18      | 2     | 2008 | 2009 |
| Claude Brancourt    | 02.04.79   | 46      | 2     | 2000 | 2004 |
| Willy Berz          | 03.04.36   | 194     | 42    | 1959 | 1968 |
| Patrick Banggaard   | 04.04.94   | 18      | 1     | 2016 | 2019 |
| Jan Rosenthal       | 07.04.86   | 65      | 1     | 2014 | 2018 |
| Laszlo Kleinheisler | 08.04.94   | 13      | 1     | 2016 | 2017 |
| Rainer Künkel       | 09.04.50   | 45      | 30    | 1974 | 1976 |
| Benjamin Gorka      | 15.04.84   | 92      | 1     | 2012 | 2017 |
| Andreas Gäebler     | 17.04.84   | 56      | 7     | 2011 | 2013 |
| Jan Zimmermann      | 19.04.85   | 132     | 0     | 2010 | 2014 |
| Rudi Koch           | 21.04.50   | 96      | 48    | 1971 | 1977 |
| Thomas Brandeis     | 22.04.79   | 1       | 0     | 2003 | 2004 |
| Torben Hjermitslev  | 24.04.71   | 50      | 14    | 1996 | 1998 |
| Nemanja Celic       | 26.04.99   | 15      | 0     | 2021 | 2023 |
| Hansjürgen Becker   | 27.04.49   | 7       | 1     | 1970 | 1971 |
| Tunay Acar          | 30.04.89   | 16      | 0     | 2010 | 2011 |
| Victor Pålsson      | 30.04.91   | 71      | 6     | 2018 | 2021 |



# MARKT PLATZ

KUNST.  
FUSSBALL.  
KULTUR.

## ZAUBERSHOW

### DIE MAGIER 4.0

**Samstag, 06.04.2024, 20.30 Uhr,  
HalbNeun Theater**

Was passiert, wenn Magie, Rock und Comedy aufeinandertreffen? Antworten darauf liefert Entertainer Christopher Köhler mit dem neuen Bühnenprogramm seiner Erfolgsshow „Die Magier“. Neue Künstler, neue Sensationen: Mit „Die Magier 4.0“ stellt Köhler einmal mehr unter Beweis, wie facettenreich Magie sein kann: von schockierenden Performances des Bad Boy der deutschen Zauberszene himself – Christopher Köhler – über klassische Magie vom Weltmeister André Desery bis hin zu kurzweiliger Stand-up Comedy von Jens Wienand. Diese drei sind eine explosive Mischung – und zeigen, wie nah Humor, Verblüffung und Nervenkitzel beieinander liegen! Einlass ab 19:00 Uhr.

## THEATER

### 1002 NÄCHTE

**Freitag, 12.04.2024, 20 Uhr,  
Neue Bühne**

König Schahriyâr hatte es sich zur grausamen Gewohnheit gemacht, jeden Tag eine neue Jungfrau zu heiraten, und sie nach der Hochzeitsnacht töten zu lassen. Die schöne Scheherazade, Tochter seines Wesirs, stellte sich freiwillig diesem Schicksal. Sie beginnt Schahriyâr Geschichten zu erzählen, doch am Ende der Nacht ist sie an einer so spannenden Stelle angelangt, dass der König unbedingt die Fortsetzung hören will. – Aber wird es ihr auch kommende Nacht gelingen, den Sultan in ihrem Bann zu halten, so dass er die Hinrichtung noch einmal aufschiebt? Nacht für Nacht wetzt nun der Henker sein Schwert, mit dem er ihr im Morgengrauen den Kopf abschlagen soll. Und Scheherazade erzählt ... um ihr Leben. Geschichten – erotisch-gewitzt, voller Weisheit und Sinnlichkeit.

## LESUNG

### UWE WITTSTOCK – MARSEILLE 1940

**Dienstag, 16.04.2024, 19 Uhr,  
Stadtkirche**

Juni 1940: Hitlers Wehrmacht hat Frankreich besiegt. Die Gestapo fahndet nach Heinrich Mann und Franz Werfel, nach Hannah Arendt, Lion Feuchtwanger und vielen anderen Schriftstellern, die seit 1933 in Frankreich Asyl gefunden haben. Derweil kommt der Amerikaner Varian Fry nach Marseille, um so viele von ihnen wie möglich zu retten, und riskiert dafür wie seine Mitstreiter Leib und Leben. Szenisch dicht und feinfühlig erzählt Uwe Wittstock von unfassbarem Mut und größter Verzweiflung, von trotziger Hoffnung und Mitmenschlichkeit in düsterer Zeit.

## MUSIK

### „THE LONSEES WAGONEERS“

**Donnerstag, 25.04.2024, 20 Uhr,  
Sumpf**

Keine Covers, keine Standards oder Realbook, so kann freie Musik spontan entstehen. Auch für ungeübte im Freijammen kein Problem. Hier wird jede(r) mitgerissen, so dass es ein leichter Einstieg für jeden ist. Auch Anfängern am Instrument kann hier weitergeholfen werden. Perfektionistische Musikkritiker oder selbsternannte Musikerpolizei und „Musikautisten“ werden inhaliert oder gegeben, Sessions mit Gleichgesinnten aufzusuchen. Sonst gerne und viele Instrumente samt ihren Bedienern mit Gefolge, und bitte keine E-Gitarren.

Beginn der Jam ist ab 20 Uhr und endet, zumindest was die Verstärkung und Trommel betrifft, um 0.30 Uhr, um 1.30 Uhr ist dann Schluss.

# Luise zeigt den **HeinerLiner** ihrem Freundeskreis. So sparen alle super nice.

ALLE INFOS UNTER **HEINERLINER.DE**



Jetzt  
Freund\*innen  
werben und  
tolle Rabatte  
absahnen.

HEAG  
MOBILO



Laden im  
App Store

JETZT BEI  
Google Play

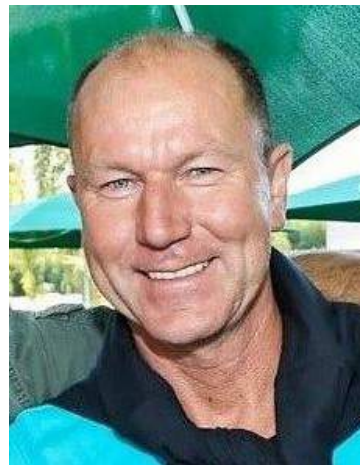


# WAS MACHT EIGENTLICH...

## ...GERHARD LACHMANN?

In Duellen mit ihm hatten die gegnerischen Stürmer meist nichts zu lachen: Gerhard Lachmann war als kampfstarker Vorstopper ein äußerst unangenehmer Widersacher. Erst im Alter von 26 Jahren hatte er 1984 beim SV 98 seine Profikarriere begonnen. Sechs Jahre lang trug der heute 66-jährige in der Folge das Lilien-Trikot. In der Darmstädter Chronik ist er mit 182 Pflichtspiel-Einsätzen und elf Toren verzeichnet.

Begonnen hatte alles beim SC Viktoria im nahen Griesheim. In der seinerzeit drittklassigen Oberliga Hessen überzeugte Lachmann Jahr für Jahr zusammen mit seinem kongenialen Partner Otto Timmermann als ebenso umsichtiger wie kompromissloser Abwehrspieler und wurde mit dem Team vom Hegelsberg 1981 sogar Meister. Lediglich die zeitgleiche Reform der deutschen Ligen-Struktur verhinderte ausgerechnet in jener Saison den Griesheimer Aufstieg. Profi-Angebote von Borussia Mönchengladbach, vom SC Freiburg und von Fortuna Düsseldorf





denkbar knapp verpasste, ist Lachmann bis heute in schmerzlicher Erinnerung, auch wenn er seinerzeit nicht zu den Elfmeterschützen zählte: „Wenn der Kalle Emig verwandelt hätte...“ In diesem und in vielen anderen Spielen als Manndecker-Pendant an Lachmanns Seite: Freddy Heß. „Der Freddy hatte auch ein enormes Kämpferherz“, erzählt Lachmann: „Gegen uns haben viele nicht gern gespielt.“

schlug der Heimweh-Attacken fürchtende Lachmann in dieser Zeit aus: „Ich brauchte mein gewohntes Umfeld.“ Den Verbleib in Südhessen ermöglichte indes die Offerte der Verantwortlichen am Böllenfalltor, die 1984 auf der Suche nach einem Nachfolger für die 98er-Ikone „Ede“ Westenberger waren. Schon in seiner ersten Saison am Böllenfalltor sicherte sich „Lacher“ einen Stammplatz. In der Folge bekam er es mit der Mittelstürmer-Prominenz jener Tage von Horst Hrubesch über Dieter Müller bis zu Jürgen Klinsmann zu tun. Sie alle hatten einen schweren Stand gegen Lachmann, was ihm regelmäßig beste Bewertungen in der Rangliste des Fachmagazins „kicker“ bescherte.

In den sechs Jahren seines Darmstädter Engagements arbeitete er unter nicht weniger als neun verschiedenen Trainern. Darunter fiel auch das kuriose Vier-Tage-Gastspiel des Uwe Klimaschefski. Weitaus positivere Erinnerungen hat Lachmann an Eckhard Krautzun („Unter ihm spielten wir einen sehenswerten Offensiv-Fußball.“), an Klaus Schlappner („Bei ihm waren wir eher defensiv orientiert.“) und an Uwe Ebert („Er hat mich am Ende noch einmal super motiviert.“) Das denkwürdige Entscheidungsspiel, als der SV 98 1988 in Saarbrücken gegen Waldhof Mannheim den Bundesliga-Aufstieg

In seiner letzten Zweitliga-Saison im Lilien-Trikot entdeckte der Defensiv-Spezialist dann auch noch seinen Torrieher, denn mit sechs Treffern (darunter zwei Doppelpacks) trug Lachmann 1990 maßgeblich dazu bei, dass in einem überaus spannenden Rundenfinale aufgrund der besseren Tordifferenz der Klassenerhalt gerade noch unter Dach und Fach gebracht werden konnte.

Nach dem Abschied vom Bölle kickte Lachmann noch eine Saison beim FSV Frankfurt in der Hessenliga, ehe es ihn 1991 zum SV Bernbach zog, wo er fortan als Libero fungierte und zusammen mit anderen Ex-Profis 1995 den Aufstieg in die hessische Oberliga feierte. Als mittlerweile 39-jähriger hingte er dann 1997 die Fußballschuhe endgültig an den berühmten Nagel: „In Bernbach hatte ich nochmal eine wunderschöne Zeit.“ Die Darmstädter Mitstreiter von damals trifft Lachmann regelmäßig bei den Zusammenkünften der Lilien-Traditionsmannschaft, auch wenn er dort nicht mehr aktiv am Ball ist: „Es ist immer wieder schön, die Kameraden von damals wiederzusehen und über die alten Zeiten zu plaudern.“ Einen allerdings vermisst er bei diesen Anlässen besonders: die 2010 allzu früh verstorbene Torhüter-Legende Wilhelm Huxhorn, denn der war während der gemeinsamen Zeit beim SV 98 und darüber hinaus sein bester Freund: „Wir

haben auch nach dem Training oder nach dem Spiel viel Zeit miteinander verbracht.“ Bemerkenswert, dass Lachmann auch während seiner Profi-Karriere stets einem „Zivilberuf“ nachging. Seit 1979 und bis zum Eintritt in den Ruhestand 2022 war er als technischer Angestellter in Diensten der Stadt Darmstadt tätig: „Da sind 43 Jahre zusammengekommen.“ Seit 1975 lebt Lachmann in Groß-Gerau. Mit Lebensgefährtin Andrea genießt er die Freizeit ohne termin-

liche Zwänge – gerne auch auf Urlaubsreisen. Die Lilien von heute verfolgt er eher selten im Stadion an der Nieder-Ramstädter Straße, aber er drückt seinen Nachfolgern natürlich auch vor dem Fernsehgerät stets die Daumen.

Erich Kögler



**Weggedrückt – Gerh. Lachmann (links) und Marek Konjarek (Essen) im Zweikampf um den Ball.**





# LILIEN KUNST

Nr. 18

reinszeitung



SEH Computer Peripherie

## In diesem Heft:

**Spielerportrait  
Rainer Berg**

**Fortuna Köln:  
Uwe Fuchs fällt aus**

**Nachrichten aus  
den Abteilungen**

Täuschung - links oder  
rechts? Gerhard Lach-  
mann (rechts) im Kampf  
um den Ball mit dem  
Saarbrücker Franz-Josef  
Steininger.







**Seit 30 Jahren Ihr Fachgeschäft**

**RUND UMS FAHRRAD  
MIT BESTEM SERVICE**



**CITYBIKE**

Otto-Röhm-Straße 82  
64293 Darmstadt

+49 (0) 6151 24363  
info@citybike.de

   
citybike.de



**PARTNER  
DER LILIEN**



**BAUER UND GUSE GMBH,  
IHRE ERFAHRENE MEDIENAGENTUR FÜR**

- ◆ VIDEOPRODUKTION & LIVESTREAMS
- ◆ DRUCKSACHEN & GRAFIKDESIGN
- ◆ WEBSEITEN & ONLINESHOPS
- ◆ DIGITAL SIGNAGE & DMO
- ◆ 3D GRAFIK & ANIMATION



 **bauerundguse**

 **WACKERLOFT**  
Studiolocation

Ober-Ramstädter Straße 96 i.2 • 64367 Mühltal  
Tel.: 06151 913053 • [info@bauerundguse.de](mailto:info@bauerundguse.de)  
[www.bauerundguse.de](http://www.bauerundguse.de)



**NICHT ZU VIEL  
NICHT ZU WENIG  
GENAU RICHTIG.**

# SPONSOREN

**AKTUELL SETZEN  
CA. 500  
REGIONALE,  
ÜBERREGIONALE  
SOWIE INTER-  
NATIONALE  
UNTERNEHMEN  
AUF DEN SV 98**

HAUPTSPONSOR



PREMIUMPARTNER



NEO.bet



TOP-PARTNER





AUSRÜSTER

**CRAFT** 

**Krombacher**

 **software**<sup>AG</sup>

**PEAK** 

**MERCK**



**28 BLACK**

**loop5**

... **JACOBI**  
Gebäude Service Management

 **DIE  
HAFT  
PFLICHT  
KASSE**

Hit Radio  
**FFH**

 **LOTTO**  
Hessen

# 98ER PARTNER



DARMSTÄDTER ECHO



LUXSTREAM



O.P.I. ZENTRUM FÜR  
ZAHNMEDIZIN & CHIRURGIE







# BUSINESS PARTNER



GB Plan



# BUSINESS PARTNER





## FAMILIEN

Blechschmidt  
Heinrichs  
Schönnagel  
Dietrich

Bulmus  
Leisten  
Staffa  
Tracht

Burow  
Sälzer  
Zippert  
Vrba

Geserick  
Pohl  
Weding

Hausmann  
Markwort  
Lauteschläger



# PARTNER DER LILIEN

ABAXIS Europe GmbH

Accso - Accelerated Solutions GmbH

Agentur Langohr

Allianz Hohenstein oHG

Anwaltskanzlei für Arbeitsrecht Stefan Keute

Anwaltskanzlei Schwarz & Kollegen

AP Südhessen GmbH & Co. KG

Arndt Jahraus Einzelhandel P2

ARWA Personaldienstleistungen GmbH

Auto-Seeger GmbH

Baltz Autoteile GmbH

Bauingenieur Wandrey GmbH

Bemer Vertriebspartner Sabine Seidler

Bettenhaus Kalbfuss

Blumenhaus Chrysanthem

Hoffmann und Hornstein GmbH

Bommarius GmbH & Co.KG

Brandt-Gerdes-Sitzmann Wasserwirtschaft GmbH

Britta Walleneit und Reiner Sturm Einzelhandel

BS Bio Service OHG

Burk Consulting GmbH

Campingplatz Mainwiese

ce.tron Gesellschaft für Hard- & Softwaretechnik mbH

Central Apotheke

Charles Holliday GmbH

Citybike GmbH

Computerwelt GmbH

Confair GmbH

Consilium & Co GmbH

ConWeaver GmbH

CTL & Ortholabor GmbH

Das Lernportal

DSSD Darmstädter Sicherheitsdienstleistungen GmbH

Dymacon Business Solutions GmbH

Dörfer Grohnmeier Architektur-GmbH

Einhorn-Apotheke Ludwigsplatz

Elektro Wargin GmbH

Elektronikfertigung Schücke GmbH & Co.KG

Elpro - Vertrieb elektronischer Bauelemente

Event + Deko Service Bog

Exellient GmbH

Fahrschule Heisch

Fahrschule Marcus Buß

Fasten Your Seatbelts

Fernseh-Simandl

fine Expression - Language Solutions

Fliesen-Keramik Wunsch GmbH

Fliesenlegerbetrieb Salvatore Conisani

Format-Darmstadt GmbH

Foto Studio Hirsch W.Schenk GmbH

Gabele Mietstation GmbH

Gastronomie Thomas Müller

Gerüstbau Schimmer GmbH

Goldschmiede Vogelsang

GOLÜKES INGENIEURE GmbH & Co. KG

Gronic Systems GmbH

GSF Groß Sicherheit-Facility-Management GmbH

HAAG Ingenieur GmbH -

Beratende Ingenieure im Bauwesen

Hai-Tech Veranstaltungstechnik

Haustechnik GmbH

HavLog Service GmbH & Co. KG

Heinrich Weiler GmbH (Dachdecker)

Hess Gerüstbau GmbH & Co.KG

HMD Elektrik GmbH

Holzberger Natursteine GmbH

Höhn Abwassertechnik GmbH  
 IBS Engineering  
 Impuls GmbH  
 ink solutions GmbH  
 Internistische Hausarzt - und Lehrpraxis Dr. med.  
 Hans-Ulrich Käßner  
 Ion2s GmbH  
 Jacobi Battel Weber GmbH  
 Jakob Graphic Services GmbH  
 Jäger Direkt | Jäger Fischer GmbH & Co KG  
 Jürgen Wolf Kommunikation GmbH  
 Kahrhof Bestattungen GmbH & Co. KG  
 Klar Augenoptik  
 Klaus Eichmann GmbH Heizung - Wasser - Gas  
 Kleintierpraxis Martin Kniese  
 Klima-Sanitär-Heizung Markus Knopf  
 Kompostierungsanlage Brunnenhof GmbH  
 Kraft Werkzeugmaschinen GmbH  
 LanzTec Beteiligungs GmbH  
 Liebig-Apotheke Birgit Hall e. K.  
 Lipecky Notstromtechnik GmbH  
 LKC Lackier- und Karosserie-Center GmbH  
 Lothar Skala GmbH  
 Mahr & Schwebel e.K.  
 Malerbetrieb Schmidt GmbH  
 Malerwerkstätte Böhmer GmbH  
 Marc Sauerwein-Landgraf Praxis für Ergotherapie  
 Meiknologic GmbH  
 Messerschmidt Training  
 Michael Krämer Sparkassen Immobilien Bensheim  
 Müller's Motorhomes & Campingworld GmbH  
 NSK GmbH & Co. KG  
 Oldus GmbH  
 opus Architekten BDA  
 Papier + Zeichen Gieselberg  
 Parkett Forum Darmstadt  
 Parkettwerk  
 PBM Planungsbüro Mautschke  
 Pfeiffer & May Darmstadt GmbH  
 Pickware GmbH  
 Precura- das Vorsorgezentrum  
 Pröll + Wittor e.K.  
 R+B Tür und Torautomatik GmbH  
 RBS + PWW GmbH  
 Realtec-Systems Deutschland GmbH

Rechtsanwälte&Notare Berghäuser Albach Landzett  
 Wieland Berg Schiweck PartnerschaftsG mbB  
 reinheimer...systemloesungen gmbh  
 RentalTec  
 Ristorante Vivarium  
 S. Müller GmbH  
 Salon Steinmetz UG  
 SCHAR.KOM Informationstechnik  
 Scharf GmbH & Co.KG  
 Schenck Industrie- und Technologiepark GmbH  
 Schlüsseldienst Fischer  
 Schornsteinfegermeister | Ralf Heusingfeld  
 Schreinerei Kolar  
 Schuhhaus Braband  
 SCHÄFER & PARTNER Immobilien GmbH  
 Schäfer GmbH  
 Schöning + Domes GmbH & Co. KG  
 SENERTEC Center Hessen Süd GmbH  
 setis GmbH  
 SHG Nelleßen  
 SK Autodesign & Karosseriebau GmbH  
 Skin Aesthetics UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG  
 Smart Impuls Fitness GmbH  
 Solenix Engineering GmbH  
 Solenix Engineering GmbH  
 SPAHN BAU GMBH, Hoch- und Tiefbau  
 Sportstudio Akuf-Gym GmbH  
 STEP & Partner Steuerberatungsgesellschaft  
 Tandwerk  
 TAXI Funk Darmstadt e.G  
 Tomasulo e. K.  
 TREUCONDA Treuhand- und  
 Wirtschaftsberatungsges. mbH  
 Tüfek Bau GmbH  
 Umweltplanung Bullermann Schneble GmbH  
 univativ GmbH  
 Valentins Production - Stefan Stein  
 VD2 GmbH  
 Vink König Deutschland GmbH  
 W. SPAHN Containerdienst & Baumaschinenverleih  
 Weber + Partner  
 Whiskykoch  
 Winter Hydraulik Service GmbH & Co.KG  
 Wolfgang Walter GmbH  
 Zior Beratender Ingenieur GmbH

# MEHR WOW FÜR **IHRE PARTY.**

EGAL, OB LICHT, TON ODER  
MÖBEL – MIETEN SIE  
EINFACH DAS PASSENDE  
EQUIPMENT FÜR  
IHR NÄCHSTES EVENT.

MEHR UNTER:  
**[WWW.MKM-EVENT.DE](http://WWW.MKM-EVENT.DE)**

TELEFON: +49 6157 40222-0  
[INFO@MKM-EVENT.DE](mailto:INFO@MKM-EVENT.DE)

CARL-BENZ-STRASSE 6-8  
64319 PFUNGSTADT

**MKM**  
EVENT SHOW TECHNIK

# MIT DEN LILIEN AUF WHATSAPP

BIST DU IMMER  
AUF DEM  
NEUSTEN STAND!



JETZT BEITRETEN!



**NOTHNAGEL.**  
Ihr Partner rund um das Büro.



- BÜROBEDARF & WERBEMITTEL
- BÜRO- & OBJEKTEINRICHTUNG
- DIGITALE WELTEN
- MANAGED OFFICE SYSTEMS
- PRODUKTIONSDRUCK
- TECHNIK & SUPPORT

Am Kloßberg 4 • 64367 Mühlthal • [www.nothnagel.de](http://www.nothnagel.de)





# Erfolg in der digital vernetzten Welt

## Takko Holding GmbH

Offene Integration für ein besseres Kundenerlebnis powered by Software AG

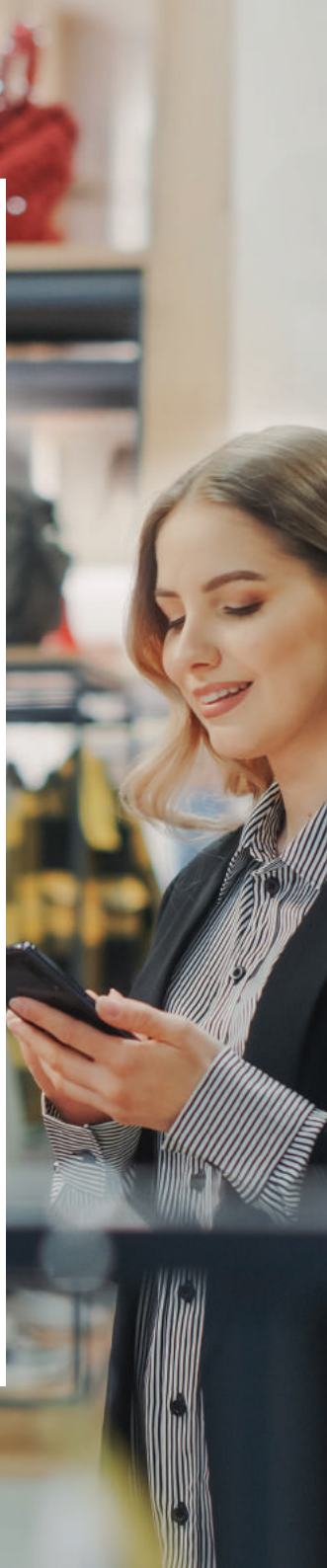
Erfahren Sie, wie einer der größten Modefilialisten Europas mit der webMethods-Integrationslösung maximale Kundennähe schafft.



PRAXISBEISPIEL  
LESEN ➤



[www.SoftwareAG.com/lilien](http://www.SoftwareAG.com/lilien)



Man muss ins Gelingen verliebt sein, nicht ins Scheitern.

Ernst Bloch

*„Ich unterstütze meine Mandanten in schwierigen Lebenslagen. Sie können sich sicher sein, dass ich mich persönlich dafür einsetze, dafür kämpfe und auf diplomatischem Wege versuche, Ihre Ziele bestmöglich zu erreichen.“*

### Rechtsanwältin Andrea Goldschmidt

Fachanwältin für Arbeitsrecht  
Fachanwältin für Sozialrecht



**REUTHER & GOLDSCHMIDT**

Anwaltskanzlei

Darmstädter Str. 1  
64404 Bickenbach  
Telefon 0 62 57 / 944 844  
E-Mail: [kanzlei@reuther-goldschmidt.de](mailto:kanzlei@reuther-goldschmidt.de)  
[www.reuther-goldschmidt.de](http://www.reuther-goldschmidt.de)



**DAS  AUGE**

**DAS AUGE IST FLEXIBEL  
UND WEITSICHTIG**

**Büroflächen von  
400 m<sup>2</sup> bis 15.800 m<sup>2</sup>  
zu vermieten**



DAS AUGE  
Heinrich-Hertz-Straße 1  
64295 Darmstadt  
[www.das-auge-darmstadt.de](http://www.das-auge-darmstadt.de)

VERMIETUNGSPARTNER

**|| CORE**  
Commercial Real Estate

Ein Objekt der DFH Objektgesellschaft Auge GmbH & Co. Nr. 95 KG



# BESUCHT BAUERNHOF

## Vom Huhn zum Ei

Die Bölle Bande erlebte kürzlich einen aufregenden Nachmittag auf dem „Lernort Bauernhof Hofgut Oberfeld“. Im Rahmen eines lehrreichen Workshops unter dem Motto „Vom Huhn zum Ei“ erforschten zwölf junge Fußballfans das spannende Thema. Der Nachmittag begann mit dem Füttern der freilaufenden Hühner auf dem Hof, wobei nicht nur die Kinder Spaß hatten und den Tieren nahekamen, sondern auch viel über die artgerechte Haltung erfuhren.

Nach dieser interaktiven Einführung machten sich die Kinder auf, frisch gelegte Eier zu sammeln. Die verschiedenen Farben und Größen begeisterten die kleinen Besucher. Dieser praktische Teil des Workshops vermittelte nicht nur Kenntnisse über die Herkunft der Eier, sondern förderte auch das Verständnis und den Respekt für die Tiere.

Ein Höhepunkt des Tages war zweifellos die gemeinsame Zubereitung von Rührei aus den frischgesammelten Eiern. Jedes Kind durfte selbst Hand anlegen und half tatkräftig mit, bevor man sich gemeinsam das Essen schmecken ließ.

Der Workshop legte außerdem Wert auf die Bedeutung von artgerechter Hühnerhaltung und Regionalität in der Lebensmittelproduktion. Die Bandenmitglieder erhielten dabei spannende Einblicke in nachhaltige Landwirtschaft, was ihr Bewusstsein für Umweltschutz und gesunde Ernährung stärkte.

Der Besuch der Bölle Bande auf dem „Lernort Bauernhof Hofgut Oberfeld“ war nicht nur lehrreich, sondern gab den jungen Bandenmitgliedern die Möglichkeit neue Freundschaften zu knüpfen – ein Tag voller Spaß, Bildung und praktischer Erfahrung, der den Kindern sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.





# KLEINE LILIEN GANZ GROSS



Hi, ich bin Sara (12) und quasi seit zwölf Jahren auch schon Lilien-Fan. Mein erstes Stadionerlebnis war im Oktober 2011 beim Auswärtsspiel der Lilien in Unterhaching. Wir haben zwar 0:1 verloren, aber das war für mich mit erst acht Wochen noch nicht so schlimm. Damals waren wir in der dritten Liga. Danach war ich bei vielen weiteren Spielen zu Hause und auch auswärts im Stadion mit dabei.

Vor zwei Jahren durfte ich gegen Rostock mit dem Schiedsrichter einlaufen. Gegen Hamburg hatte ich dann noch einmal das Glück, Einlaufkind zu sein. Dies waren zwei

ganz tolle Erlebnisse für mich. Ein Stadion-Highlight war natürlich das Heimspiel gegen Magdeburg in der vergangenen Saison, als wir in die Bundesliga aufgestiegen sind. Der Tag war wunderschön. In der Bundesliga war ich bis jetzt auch bei sehr vielen Spielen dabei. Mein schönstes Erlebnis in der Bundesliga war das Auswärtsspiel gegen die Bayern. Dort war ich zusammen mit meinem Papa, meinem Bruder und über 5.000 Lilien-Fans im Gästeblock. Ich war schon sehr beeindruckt von der Allianz Arena, aber das Lilien-Stadion finde ich viel schöner. Ich freue mich sehr auf die weiteren Jahre mit den Lilien.



Ihr seid auch Mitglieder bei der BölleBande und habt auch Lust, Euch im **LILILIENKURIER** vorzustellen? Dann schickt uns gern Eure Texte und Bilder oder auch gern etwas Kreatives, wie gemalte Bilder von den Lilien oder vom Bölle (gern auf weißem Papier als hochauflösten Scan) oder Briefe. Wir freuen uns über Eure Zuschriften an **boellebande@sv98.de**





# SHOP.SV98.DE

## Fanshop – Darmstadt City

Friedensplatz 4, 64283 Darmstadt  
Mo.- Sa.: 10.00 – 19.00 Uhr

## Fanshop – LOOP5

Gutenbergstr. 5, 64331 Weiterstadt  
Mo. – Sa.: 10.00 – 20.00 Uhr

## Fanshop – Böllenfalltor

Nieder-Ramstädter Str. 170, 64285 Darmstadt  
Mi.- Fr.: 12.00 – 18.00 Uhr





**MARCOTEC®**  
SHOP FOR FILMMAKERS

WWW.MARCOTEC-SHOP.DE

KIRSCHBERG 27  
64347 GRIESHEIM  
TELEFON 06155/88777 66  
SHOP@MARCOTEC-SHOP.DE



*Starke Marken*

VON PROFIS FÜR PROFIS



**Topseller**



### QooCam 3 CMOS 360 Grad Kamera

- Brillante 5,7K 30 fps
- 360° Panorama Video
- 4K/60 fps Modus
- Ambisonics Audio



### DJI Mini 3 mit Fernbedienung

- 4K HDR
- bis 10km Reichweite
- 38 Minuten Reichweite
- Faltbar bei 249g



**SeaLife**

### Smartphone Unterwassergehäuse SL400

- ext. Farbkorrekturfilter
- Wasserdicht bis 40m
- SportDiver App
- Bluetooth Bedienknöpfe



**Jackery**

**Solar - Power**

### Explorer 500 Tragbare Powerstation

- 500 Watt Leistung
- 1x 230V AC Steckdose
- 1x12V Auto-Anschluss
- 3x USB-A Anschlüsse

# IMPRESSUM & REDAKTION

## Herausgeber:

Präsidium des SV Darmstadt 1898 e.V.

## Verantwortlich für den Inhalt:

Erik Eichhorn, Tim Strack, Michael Weiglunz

## Redaktion:

Alexander Lehné, Colin Mahnke, Erik Eichhorn, Erich Kögler, Fanprojekt Darmstadt, Franz Gehrisch, Jens-Jörg Wannemacher, Markus Sotirianos, Markus Polak, Matthias Kneifl, Erich Kögler, Maximilian Brock, Max Brosta, Michael Geyer, Moritz Zschau, P-Stadtkulturmagazin, Thomas Spengler, Thomas Waldherr, Thorsten Müller, Tim Kuhl, Tim Strack

## Fotos:

Stefan Holtzem, DFL/Getty Images/Oliver Hardt, DFL/Getty Images/Thomas Eisenhuth, Sportfotos Eibner, Tim Strack, Archiv des SV Darmstadt 1898 e.V., Alfred Harder, Nicole Ferdinand

## Satz & Layout:

Tim Strack  
SV Darmstadt 1898 e.V. - Fan- und Förderabteilung

## Druck und Verarbeitung:

göhde: Druck+Medien GmbH  
Wittichstraße 4, 64295 Darmstadt  
www.goehde-druck-medien.de

Redaktionsschluss: 03.04.2024



**NUR WER  
MITSPIELT,  
KANN** **GEWINNEN!**